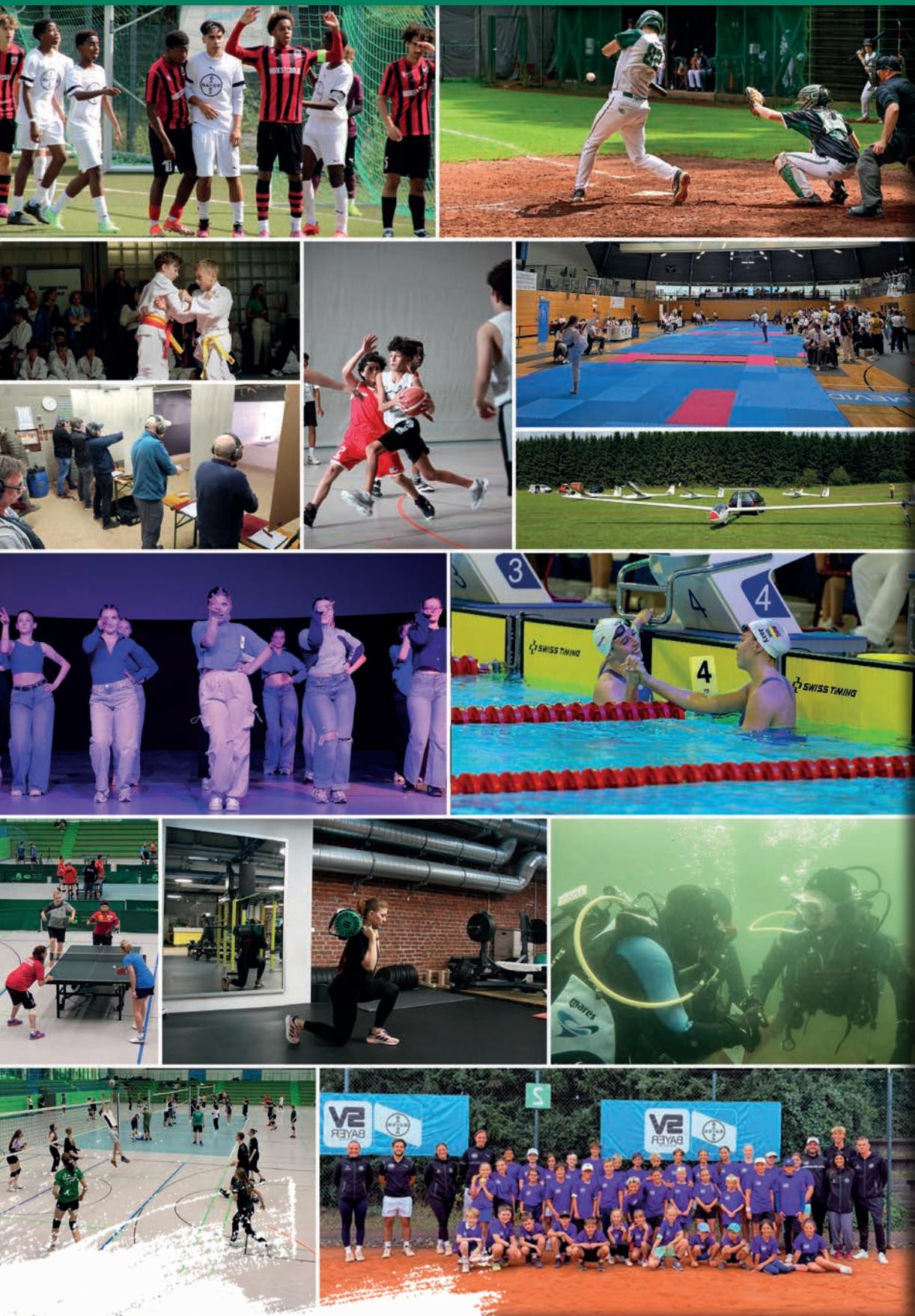


2025

Ypsilon Sport





Höchstleistung kann nur bringen, wer an sich glaubt, wer gefordert und gefördert wird. Dieses Prinzip ist fest in unseren Werten verankert und leitet Mitarbeiter genauso wie Topathleten und Nachwuchssportler, die wir seit mehr als 100 Jahren vielfältig unterstützen. Inklusion und gemeinsames Training gehören zur Sportförderung von Bayer. Genauso wie die Freude am gemeinsamen Erfolg.

www.sport.bayer.de

Höchstleistung



YIPPS! INSPORT 2025

5	
6	
8	
10	
12	
14	
16	
18	
20	
22	
24	
26	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
34	
36	
38	

INHALT

VORWORT Dr. Klaus Jelich

FITNESSFABRIK

58. WUPPERTALER VOLKSLAUF

VERANSTALTUNGEN

BASEBALL Jahresrückblick

FUSSBALL & FUSSBALLSCHULE Entwicklungen

SCHWIMMEN OPERA Swim Classics & DKM 2025

TAEKWONDO Turnierberichte

TENNIS Jahresrückblick

TISCHTENNIS Jahresrückblick

VOLLEYBALL Saisonüberblick

BASKETBALL Saisonbericht

GEWICHTHEBEN Jahresrückblick

SPORTSCHIESSEN Umbauten & sportliche Erfolge

SV BAYER DANCE COMPANY Dancical & Zoofest

TAUCHEN Tauchgang in NaturaGart

ERWACHSENSPORT Aktionstage & Sport im Park

FITNESS AKTIV & J-TEAM

VORGESTELLT

RUND UM DEN VEREIN

IMPRESSUM

VORWORT

DR. KLAUS JELICH, 1. VORSITZENDER

Liebe Mitglieder und Freunde des SV Bayer Wuppertal,

das Jahr 2025 stellt für unseren Verein wieder ein Jahr stetiger Weiterentwicklung dar. Trotz der einen oder anderen personellen Veränderung bietet der SV Bayer als größter Sportverein des Bergischen Landes weiterhin ein regional einzigartiges Sportangebot. Auch unsere großen wie kleinen Veranstaltungen erfreuen sich immer größer werdender Besucherzahlen.

Nachdem 2023 bereits die Generalprobe von uns ausgerichtet wurde, bildete dieses Jahr das Dancical der SV Bayer Dance Company den Auftakt unserer zahlreichen Veranstaltungen. Unter dem Motto „Im Spannungsfeld der Gegensätze“ wurden die rund 700 begeisterten Zuschauer durch abwechslungsreiche Choreografien und besondere Bühneneffekte begeistert. Generell konnten unsere Abteilungen für einige Highlights sorgen – so richtete etwa unsere Tennisabteilung einmal mehr erfolgreich den Ambrogio Cup und die Stelzenegger Open aus, beliebte und hochklassige Ranglistenturniere im Nachwuchsbereich. Mit den Certoplast Open stellte man bei den Senioren (Herren 40) zudem das mit Abstand höchstdotierte Turnier im Bergischen Land. Unsere Schwimmer waren weiter erneut Gastgeber der renommierten Deutschen Kurzbahnmeisterschaften und der OPERA Swim Classics. Ein Novum stellte dieses Jahr der Wupper-Cup im Fußball dar. Jener war ein Kooperationsturnier in Zusammenarbeit mit dem Wuppertaler SV und dem SC Sonnborn in der Altersklasse U11, was viele prominente Vereine aus ganz Deutschland in unsere Stadt lockte. Aus dem Bereich des Kinder- und Jugendsports erfreuten sich sowohl das Triathlönchen als auch der Kinderkarneval und die Weihnachtsfeier bisher ungesiehter Besucherzahlen.

Die Krönung war schließlich auch dieses Jahr wieder der Wuppertaler Volkslauf, der in seiner 58. Auflage wieder neue Maßstäbe setzen konnte und mit über 1.600 Anmeldungen sowie rund 3.000 Besuchern in unserem schönen Sportpark einmal mehr größer denn je war.

Auch sportlich war es für den SV Bayer ein überaus erfolgreiches Jahr. So konnte etwa unsere Frauenstaffel bei besagter DKM im 200 m Freistil die Goldmedaille und damit einen Deutschen Meistertitel gewin-

nen. Weiter haben sich die ersten Herren unserer Stingrays im Baseball in ihrer ersten Saison nach Wiederaufstieg mit positiver Bilanz souverän in der zweiten Bundesliga etabliert. Im Tennis schafften unsere ersten Herren außerdem in der Sommersaison ungeschlagen den Aufstieg in die Niederrheinliga, der höchsten Spielklasse auf Verbandsebene, und die erste Damenmannschaft hielt ungefährdet die Klasse in selbiger.

Besonders positiv hervorzuheben in puncto unseres Anspruches, ein inklusiver Sportverein zu sein, ist die Einführung einer Tischtennis-Gruppe für Parkinson-Erkrankte. Unter dem griffigen Namen Ping-Pong-Parkinson sind in ganz Deutschland mittlerweile rund 2.700 Sportler aktiv. Als SV Bayer sind wir froh, nun auch Teil dieser Gemeinschaft zu sein und der leider immer größer werdenden Zahl erkrankter Menschen durch Sport und soziale Verbindungen helfen zu können. Dass sich einer unserer Sportler aus diesem Bereich jetzt sogar Weltmeister nennen darf, ist eine schöne Bestätigung unserer bisherigen Arbeit.

Als moderner, proaktiver Verein, mit mehr als 7.000 Mitgliedern, möchten wir überdies vor kritischen, gesellschaftlichen Themen, die auch unseren Verein betreffen, nicht die Augen verschließen. Ob körperlicher, seelischer oder sexueller Natur, der SV Bayer Wuppertal e.V. positioniert sich klar gegen jegliche Form von Missbrauch und Gewalt. Dieses Credo haben wir 2025 durch unsere Aufnahme in das Qualitätsbündnis Sport NRW des LandesSportbundes Nordrhein-Westfalen nochmals unterstrichen.

Insgesamt können wir wieder auf ein mehr als gelungenes Vereinsjahr zurückblicken. Zugleich blicken wir voller Vorfreude auf ein nicht minder ereignisreiches Jahr 2026. Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute.

Bleiben Sie sportlich, bleiben Sie gesund!

Ihr

Klaus Jelich

Klaus Jelich



FITNESSFABRIK

Fitnessfabrik blickt auf ein erfolgreiches erstes Jahr zurück

Weiter auf Kurs

Auch im Jahr 2025 setzte die Fitnessfabrik des SV Bayer Wuppertal ihren positiven Entwicklungskurs konsequent fort. Die Mitgliederzahlen konnten erneut gesteigert werden und erreichten ein neues Höchstniveau. Diese Entwicklung ist nicht zuletzt auf gezielte Marketingmaßnahmen, vor allem jedoch auf das stetig wachsende und vielseitige Trainingsangebot zurückzuführen.

Ob gesundheitsorientiertes Training, funktionelle Einheiten oder leistungsbezogene Workouts – die Fitnessfabrik bietet mittlerweile für nahezu jedes Trainingsziel die passenden Rahmenbedingungen. Ein besonderes Highlight bleibt dabei der Status als offizielles HYROX-Gym, der der Fitnessfabrik weiterhin ein klares Alleinstellungsmerkmal in der Region verleiht und sowohl ambitionierte Athletinnen und Athleten als auch neue Zielgruppen anspricht.

Dabei wird der Name Fitnessfabrik nicht nur optisch, sondern auch inhaltlich gelebt. Neben modernen Trainingskonzepten setzt das Team bewusst auf intensive, funktionelle und mitunter auch „rustikale“ Trainingsformen, die den sportlichen Anspruch unterstreichen und den besonderen Charakter der Fitnessfabrik ausmachen.

HYROX boomt

Die Fitnessfabrik des SV Bayer Wuppertal ist auch im Jahr 2025 offizieller HYROX-Partner und damit fester Bestandteil eines weltweit wachsenden Fitnessformats. Seit der Gründung von HYROX im November 2017 begeistert der Wettkampfsport Fitnesssportlerinnen und -sportler, die eine ganz-



Unser brandneues Rack

heitliche Herausforderung suchen und sich nicht auf eine einzelne Disziplin beschränken möchten. Der Anspruch als „World Series of Fitness Racing“ wird dabei konsequent gelebt.

HYROX kombiniert Kraft-, Ausdauer- und Laufeinheiten zu einem anspruchsvollen, aber zugleich motivierenden Wettkampfformat. Die Teilnehmenden absolvieren insgesamt acht Laufstrecken à 1.000 Meter, an die sich jeweils eine sogenannte Roxzone anschließt. In diesen Functional-Workout-Zonen warten unterschiedliche Übungen wie das Schieben und Ziehen des Sprintschlittens, 1.000 Meter am Ski- und Ruderergometer sowie Disziplinen wie Burpee Broad Jumps, Farmers Walk, Wallball Shots und Sandbag Lunges. Das Zusammenspiel dieser Elemente macht den besonderen Reiz und die sportliche Vielseitigkeit von HYROX aus.

Als offizieller HYROX-Partner bietet die Fitnessfabrik optimale Voraussetzungen, um sich gezielt auf Wettkämpfe vorzubereiten oder das Trainingskonzept unabhängig von einer Wettkampfteilnahme kennenzulernen. Die bereits etablierten HYROX-Kurse haben sich dabei als voller Erfolg erwiesen und erfreuen sich großer Beliebtheit. Hohe Teilnehmerzahlen und durchweg positives Feedback bestätigen den Stellenwert dieses Angebots innerhalb der Fitnessfabrik.

Die Kurse richten sich sowohl an ambitionierte Athletinnen und Athleten als auch an Sportinteressierte, die sich intensiv fordern, auspowern und neue Trainingsreize setzen möchten. Unabhängig vom Leistungsniveau steht dabei eines immer im Vordergrund: der Spaß an der Bewegung. HYROX beschreibt sich selbst nicht ohne Grund als „Sport for Everybody“ – ein Anspruch, der in der Fitnessfabrik des SV Bayer Wuppertal täglich gelebt wird.

Vielseitige Trainingsmöglichkeiten

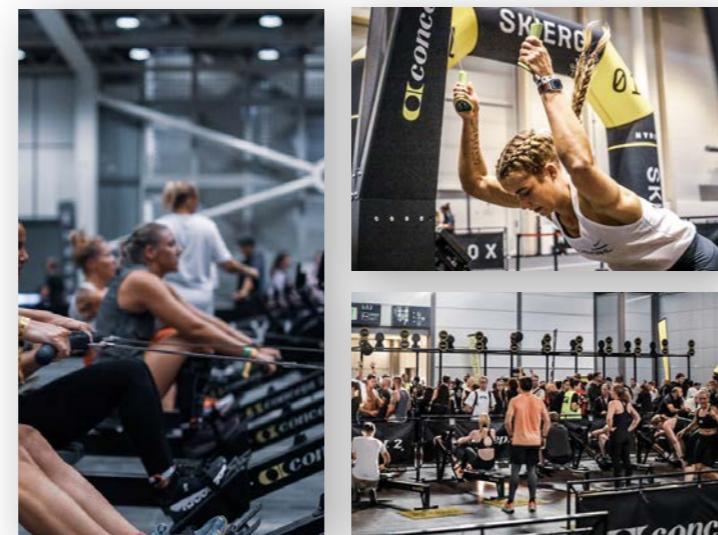
Ergänzend zum erfolgreichen HYROX-Angebot setzt die Fitnessfabrik des SV Bayer Wuppertal auch weiterhin auf Trainingsvielfalt und moderne Konzepte. Zwei weitere Trainingsformen erweitern das Angebot sinnvoll und sprechen unterschiedliche Trainingsziele und Leistungsniveaus an.

Calisthenics – Training mit dem eigenen Körpergewicht

Calisthenics ist eine dynamische Trainingsform, bei der ausschließlich mit dem eigenen Körpergewicht gearbeitet wird. Im Fokus stehen Kraft, Beweglichkeit und Koordination, die auf natürliche und funktionelle Weise entwickelt werden – ganz ohne klassische Trainingsgeräte. Das Training eignet sich sowohl für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene und bietet ein effektives Ganzkörpertraining, das die Körperkontrolle verbessert und gleichzeitig abwechslungsreich und motivierend ist.

Crosstraining – vielseitig, kraftvoll, effektiv

Mit Crosstraining bietet die Fitnessfabrik ein weiteres intensives Trainingsformat an, das Kraft-, Ausdauer- und funktionelle Elemente miteinander verbindet. Durch regelmäßig wechselnde Übungen und Trainingsreize wird der gesamte Körper gefordert und kontinuierlich weiterentwickelt. Das Ergebnis sind gesteigerte Leistungsfähigkeit, verbesserte Beweglichkeit und eine solide Grundlagenausdauer. Crosstraining richtet sich an alle, die ein energieladenes,forderndes Training mit hoher Abwechslung suchen und schnelle Fortschritte erzielen möchten. Mit diesen zusätzlichen Angeboten unterstreicht die Fitnessfabrik ihren Anspruch, ein breites und zeitgemäßes Trainingsspektrum für unterschiedliche Bedürfnisse und Ziele bereitzustellen.



58. WUPPERTALER VOLKSLAUF

Volklauf größer denn je!

Der Volklauf im Bayer-Sportpark hat in diesem Jahr erneut Maßstäbe gesetzt. Mit über 1.600 Anmeldungen und rund 3.000 Besucherinnen und Besuchern war die Veranstaltung größer denn je und bestätigte eindrucksvoll ihre sportliche und gesellschaftliche Bedeutung in unserer Stadt. Bei strahlendem Sonnenschein präsentierte sich unser Vereinsgelände von seiner schönsten Seite und bot ideale Bedingungen für einen rundum gelungenen Veranstaltungstag.

Bereits am frühen Morgen herrschte reges Treiben im Bayer-Sportpark. Von den jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Altersklassen sechs und sieben Jahre bis hin zu den ambitionierten Läuferrinnen und Läufern im abschließenden Fünf-Kilometer-Lauf war über den gesamten Tag hinweg spürbar, mit wie viel Freude, Motivation und Einsatz alle Beteiligten bei der Sache waren. Die musikalische Untermalung entlang großer Teile der Strecke trug zusätzlich zur positiven Stimmung bei und sorgte dafür, dass sowohl auf als auch neben der Strecke eine mitreißende Atmosphäre entstand.

Im Zielbereich sowie auf der Siegerehrungsbühne wurden die sportlichen Leistungen gewohnt souverän begleitet. Der ehemalige Europameister Jan Fitschen führte gemeinsam mit einem rotierenden



Co-Moderatorenteam aus dem SV-Bayer-Kosmos durch das Programm. Mit fachkundigen Kommentaren, viel Gespür für den Moment und dem ein oder anderen humorvollen Beitrag sorgte das Moderationsteam nicht nur für einen reibungslosen Ablauf, sondern auch für zahlreiche Lacher bei Teilnehmenden und Zuschauern.

Auch abseits der Laufstrecke bot der Volklauf ein vielfältiges Angebot für die ganze Familie. Als langjähriger und verlässlicher Partner unterstützte die AOK die Veranstaltung mit frischem Obst und Getränken und trug so zur optimalen Versorgung der Sportlerinnen und Sportler bei. Ergänzt wurde das



kulinarische Angebot durch das beliebte Essen der Street Food Kitchen sowie den traditionellen Kuchenstand des SV Bayer, der wie immer großen Zuspruch fand.

Auf der großen Parkplatzfläche wartete ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf die Besucherinnen und Besucher. Stände der vereinseigenen Fitnessfabrik, der Verkehrswacht sowie der AOK luden zum Informieren und Mitmachen ein. Besonders bei den jüngeren Gästen sorgten die drei Hüpfburgen für Begeisterung und waren über den gesamten Tag hinweg stark frequentiert. Ein echtes Highlight stellte zudem der erste öffentliche Auftritt des neuen Vereinsmaskottchens dar. Mit viel Charme und guter Laune zauberte es zahlreichen Kindern ein

Lächeln ins Gesicht und bildete gemeinsam mit dem AOK-Maskottchen „Jolinchen“ ein beliebtes Fotomotiv.

Der SV Bayer Wuppertal blickt auf einen rundum gelungenen Volklauf zurück und bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Partnern, Teilnehmenden und Besucherinnen und Besuchern. Die Veranstaltung hat einmal mehr gezeigt, wie erfolgreich sportlicher Wettbewerb, familiäre Atmosphäre und engagiertes Vereinsleben im Bayer-Sportpark miteinander verbunden werden können.

**Wir freuen uns schon auf den nächsten,
dann 59. Wuppertaler Volklauf am
19. September 2026**



VERANSTALTUNGEN

Kinderkarneval

Bunt, fröhlich und voller Bewegung gestaltete sich auch in diesem Jahr der Kinderkarneval in unserem Verein. Rund 700 kleine und große Jecken verwandelten die Halle in ein farbenfrohes Tollhaus und sorgten von Anfang bis Ende für ausgelassene Stimmung. Nach dem Startschuss hieß es zunächst: feiern, tobend und turnen. An zahlreichen Stationen konnten sich die Kinder nach Herzenslust ausprobieren.

Ein abwechslungsreicher Gängeparcours, zwei Hüpfburgen, Fußballdarts sowie viele weitere Mitmach-Aktionen boten jede Menge Bewegung und Spaß.

Ein weiteres Highlight war die Kinderdisco mit DJ Marsl, Kinderkarneval goes on...



Triathlönchen



Triathlon mal anders - Auch dieses Jahr gingen wieder zahlreiche Kinder bei unserem liebevoll betitelten Triathlönchen an den Start. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellen und sich in den Disziplinen Rollerfahren, Laufen und Schwimmen ausprobieren. Geschwommen wurde in unserem vereinseigenen Schwimmbad, während unser großer Sportpark idealen Platz für die Lauf- und Rollerstrecke bot.



Die gute Stimmung war den ganzen Tag über spürbar. Anfeuernde Eltern, gut gelaunte Helfer sowie vor allem die begeisterten Kinder machten das Triathlönchen zu einem rundum gelungenen Erlebnis. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Am Essensstand konnten sich Sportler und Zuschauer stärken und neue Energie tanken. Am Ende des Tages standen vor allem der Spaß an der Bewegung und die Freude am gemeinsamen Sport im Mittelpunkt – genau das, wofür das Triathlönchen steht.

Kinderfest im Wuppertaler Zoo

Auch in diesem Jahr waren wir am 04.07.2025 wieder beim jährlichen Kinderfest im Wuppertaler Zoo dabei. Hier waren wir mit einem abwechslungsreichen Bewegungsparcours, einem Infostand und sechs Tanzgruppen vertreten.

Viele Kinder haben die Gelegenheit genutzt und mit Begeisterung den Parcours ausprobiert, um sich auf



der großen Wiese auszutoben, während sich die Eltern über Sportangebote in unserem Verein informieren konnten.

Unsere Tanzgruppen, für die es teilweise der erste Auftritt war, sorgten mit ihren Choreografien für tolle Unterhaltung auf der Bühne. Es war insgesamt ein lebendiges Fest, bei dem Sport, Spaß und Gemeinschaft im Mittelpunkt standen.



KiJu-Weihnachtsfeier

Großen Zuspruch erlebte auch in diesem Jahr unsere KiJu-Weihnachtsfeier, die mehr als 500 große und kleine Besucher in unsere Halle lockte.

Zu Beginn stand für die Kinder das freie Spielen im Mittelpunkt. An zahlreichen liebevoll gestalteten Stationen gab es viel zu entdecken und auszuprobieren - Beim Kinderschminken und Basteln waren der Kreativität keine Grenzen gesetzt, Plätzchen konnten dekoriert werden und an der Foto-Station entstanden schöne Erinnerungsbilder. Für reichlich Bewegung und Action sorgten gleich drei Hüpfburgen, ein abwechslungsreicher Parkour sowie eine



fröhliche (Schaumstoff-) Schneeballschlacht, während sich Eltern und Begleitpersonen an der Theke mit Getränken und kleinen Speisen stärken konnten.

Den stimmungsvollen Höhepunkt des Nachmittags bildete die Abschlussshow. Mit einem mitreißenden Auftritt begeisterte die Unlimited Dance Company das Publikum und sorgte für großen Applaus. Zum krönenden Abschluss ließ es sich schließlich auch der Weihnachtsmann nicht nehmen, einmal vorbeizuschauen und die Kinderaugen zum Leuchten zu bringen.

BASEBALL

Stetige Weiterentwicklung

1. Herren: Knapp die Playoffs verpasst, starke Entwicklung fortgesetzt

Unter dem Coaching- Trio um Max Ortmann, Hagen Rätz und Maxi Griesbach trat die erste Herrenmannschaft der Wuppertal Stingrays 2025 in der 2. Baseball-Bundesliga Nordwest, als Aufsteiger aus der Verbandsliga, an. Der Kader umfasste 14 Spieler, bestehend aus einem Mix aus erfahrenen Kräften und zahlreichen jungen Eigengewächsen, die überwiegend unter 23 Jahre alt sind. Diese konsequente Nachwuchsarbeit bildet das Fundament der Mannschaft und garantiert eine vielversprechende sportliche Zukunft.

Die Saison begann stark: Bereits an den ersten Spieltagen zeigte das Team konstant hohe Leistungen und etablierte sich schnell in der Spitzengruppe der Liga. Über die gesamte Saison hinweg kämpften die Stingrays um die Playoff-Plätze und blieben bis zum letzten Spieltag im Rennen. Erst eine knappe Niederlage gegen den Lokalrivalen aus Solingen verhinderte den Einzug in die Playoffs.

Mit dem fünften Tabellenplatz und einer insgesamt positiven Bilanz von 17 Siegen zu 11 Niederlagen kann das junge Team dennoch stolz auf seine Entwicklung und seine konstanten Leistungen sein. Die Mannschaft zeichnete sich 2025 durch großen Zusammenhalt, hohe Trainingsdisziplin und bemerkenswerten Einsatz aus – fast alle Spieler engagieren sich zusätzlich als Schiedsrichter, Scorer oder Trainer im Verein.



Besonders das letzte Auswärtsspiel in Solingen bleibt in Erinnerung: Mit gut 70 mitgereisten Fans zeigte sich eindrucksvoll der Zusammenhalt innerhalb der Stingrays-Familie.

Für die kommende Saison ist das Ziel klar definiert: Die positiven Entwicklungen sollen fortgeführt, der Kader weiter verbreitert und junge Spieler weiterhin stark in den Spielbetrieb eingebunden werden, um erneut um die Playoffs mitzuspielen.

2. Herren: Ausbildung des Nachwuchses



Das „Farmteam“ unter Manager Olaf Ortmann und Coach Mika Mangold hat sich in dieser Saison erneut als Entwicklungsplattform für junge Talente bewährt. Ziel ist es, Spieler aus der eigenen Jugend zu fördern sowie neue interessierte Spieler auszubilden. Jeweils 15 -20 Spieler, die an den Spieltagen regelmäßig anwesend waren, zeigten als Mannschaft eine hervorragende Harmonie. Jeder anwesende Spieler wurde in möglichst vielen Spielen eingesetzt und erhält die Zeit und Spielpraxis, um sich weiterzuentwickeln.

Insgesamt konnten 7 Pitcher im Verlauf des Jahres Erfahrung sammeln. 4 Catcher erhielten Spielpraxis und das Ergebnis kann sich mit dem ersten Tabellenplatz sehen lassen. Mit 11:3 Siegen und viel Freude beenden die 2. Herren- unser Farmteam- eine erfolgreiche Saison in der Landesliga. Seit Ende Oktober sind wir wieder dabei, an unseren individuellen Schwachstellen zu arbeiten und trainieren dafür in mehreren Gruppen akribisch.



Dazu werden wir wie gewohnt aus unserem eigenen Nachwuchs gestärkt - Einige 16-jährige Talente werden wieder für die Saison 2026 unseren Kader erweitern.

U15: Weiterhin erfolgreich und gute Aussichten



Die U15 der Wuppertal Stingrays sicherte sich durch tolle sportliche Leistungen erneut den ersten Platz in der NRW-Landesliga II; in 9 Spielen gab es acht Siege und nur eine Niederlage. Trainer Lasse Ortmann ist äußerst zufrieden mit der Entwicklung der Mannschaft und sieht großes Potenzial für die kommenden Jahre.

Im nächsten Jahr (Saison 2026) wird es Wechsel in der Teamstruktur geben: Einige Führungsspieler steigen in die beiden Herrenteams auf, während Nachwuchsspieler aus der U12 integriert und langsam an die höheren sportlichen Anforderungen herangeführt werden müssen. Diese Übergangsphase bietet also spannende Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten für das Team der U15.

U10/U12: Spielfreude bei den Kindern

Ende des Jahres 2024 wurde mit dem Nikolausturnier in der Bayerhalle die Indoor- Saison eingeleitet. Die U12 ging in ihrer Altersklasse dort als Sieger der Winterliga hervor. Im Jahresverlauf wurde eine Leistungssteigerung zur Vorsaison mit 14 Siegen und 8 Niederlagen präsentiert. In der Landesliga belegen die Jungrochen am Ende nun den 3. Platz.



Trotz Reduzierung des Teams U10 - durch Wechsel einiger Spieler - konnte im Jahresverlauf mit tatkräftiger Unterstützung des Teams U12, wieder eine leistungsfähige Mannschaft etabliert werden, die eine hauptsächlich lehreiche Saison in der T-Ball-Liga absolvierte. Beide Mannschaften nahmen zudem, auf Einladung der Westfalenbande, erfolgreich am Heinz-Nixdorf Cup in Paderborn teil; ein großes Ereignis für beide Teams.

Unser Leonard E. wurde zudem für das NRW- Team im Länderpokal nominiert. Beim Allstar Game der U-Teams im Oktober in Dortmund waren Shinji, Benjamin und Adam für die U10 sowie Leonard und Dean für die U12 nominiert. Dort wurden am Ende des Tages Shinji als VIP der U10 und Leonard als Best Batter der U12 ausgezeichnet.

Nach über 30jähriger Trainerarbeit quittierte Kuniyoshi Tanimoto mit 80 Lebensjahren im September den Support. Die Coaches Philip Taro Tanimoto, Mulla Kaya und zwei weitere Trainerassistenten werden die erfolgreiche Arbeit weiterführen.

HitHunters: Viele Neuzugänge und Potenzial, auf dem sich aufbauen lässt

Nachdem die HitHunters im Winter 2024/25 eine sehr gute und erfolgreiche Indoorseries gespielt haben, konnte in der Outdoor- Saison ab April leider nicht ganz an diesen Erfolg angeknüpft werden.

Es wurden weiterhin viele neue Spieler*Innen in das Team und viele auch auf anderen Positionen integriert. In der Ruhr- Fun- Liga NRW belegten die HitHunters letztendlich den 9. Platz.

Für die Teilnahme am All Star Game im Oktober in Werl waren aus dem Team Andre Scheidt und Marc Will nominiert. Einige weitere Teammates nahmen auch wieder an der Deutschen Slowpitch Meisterschaft 2025 in Köln teil. Dort präsentierte man sich spielerisch stark, musste sich jedoch in mehreren Spielen denkbar knapp geschlagen geben, sodass auch hier leider nur der 9. Platz erreicht wurde.



FUßBALL

Erfolge im Nachwuchsbereich

Immer mehr Bayer-Talente in NLZs

Die Nachwuchsarbeit unseres Vereins trägt weiterhin sichtbare Früchte. Insgesamt neun unserer Talente schaffen im kommenden Sommer den Schritt in ein Nachwuchsleistungszentrum und setzen damit ihren sportlichen Weg auf höchstem Ausbildungsniveau fort. Zwei weitere haben zudem bereits jetzt Wechselzusagen für die neue Saison erhalten.

Dieser Erfolg unterstreicht einmal mehr die kontinuierliche und engagierte Arbeit unserer Trainerinnen und Trainer sowie das große Entwicklungspotenzial unserer jungen Spieler. Der SV Bayer ist stolz darauf, junge Talente nicht nur sportlich, sondern auch persönlich auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen Perspektiven für die Zukunft zu eröffnen. Wir wünschen allen Spielern für ihre nächsten Stationen viel Erfolg und werden ihren weiteren Weg mit großem Interesse verfolgen.

"Future Kids" - Kooperation mit Bayer Leverkusen

Unter dem Mantel der "Future Kids" fungiert unsere Anlage künftig als Kinderfußballstützpunkt. Bayer 04 Leverkusen führt künftig nicht nur Talentsichtungen bei uns durch, es trainieren auch zwei Kinderfußballmannschaften dreimal wöchentlich in unserem schönen Sportpark.

Wir freuen uns, talentierten Kindern aus der Region mit dieser erweiterter Kooperation eine hervorragende Perspektive zu ermöglichen. Die Zusammenarbeit mit einem renommierten Bundesligisten spricht hierbei für den guten Ruf des SV Bayer und die Qualität unserer Anlage.



Unsere U15 nach Gewinn der Herbstmeisterschaft

Wupper-Cup voller Erfolg

Ein besonderes Highlight stellte dieses Jahr die erste Auflage des Wupper-Cups dar – Ein Kooperationsturnier mit dem SC Sonnborn und dem Wuppertaler SV in der Altersklasse U11, welches zahlreiche prominente Namen der Fußballwelt nach Wuppertal



lockte, darunter Schalke 04, RB Leipzig, 1860 München, Borussia Mönchengladbach, Borussia Dortmund und die Stuttgarter Kickers. Die insgesamt 30 Teams trafen verteilt auf die drei Plätze der Ausrichtervereine im Champions-League-Format aufeinander. Dass der Wupper-Cup am Ende sportlich an den 1. FC Köln ging, rückte dabei fast schon in den Hintergrund. Im Vordergrund stand der Austausch, das faire Miteinander und natürlich, dass die Kinder ihren Spaß haben. Für unsere eigenen Nachwuchsmannschaften war das Turnier eine wertvolle sportliche Erfahrung und eine ideale Gelegenheit sich mit den besten Teams ihrer Altersklasse zu messen.

Zusammen mit unseren Kooperationspartnern sind wir stolz auf den reibungslosen Ablauf und die Vielzahl positiver Rückmeldungen. Entsprechend groß ist bereits jetzt die Vorfreude auf den nächstjährigen Wupper-Cup.

Starke Leistungen nach Aufstiegen in die Bergische Leistungsklasse

Große Erfolge feierten dieses Jahr unsere Nachwuchsmannschaften der U15-Herren sowie die U17-Damen. Beide Teams schafften den Aufstieg in die Bergische Leistungsklasse und unterstreichen damit eindrucksvoll die positive Entwicklung unserer Jugendarbeit.

Die U15 präsentiert sich dort bislang in herausragender Form und steht aktuell ungeschlagen an der Tabellenspitze. Mit konstant starken Leistungen und

Fußballschule

Qualitätsstandard wird hochgehalten

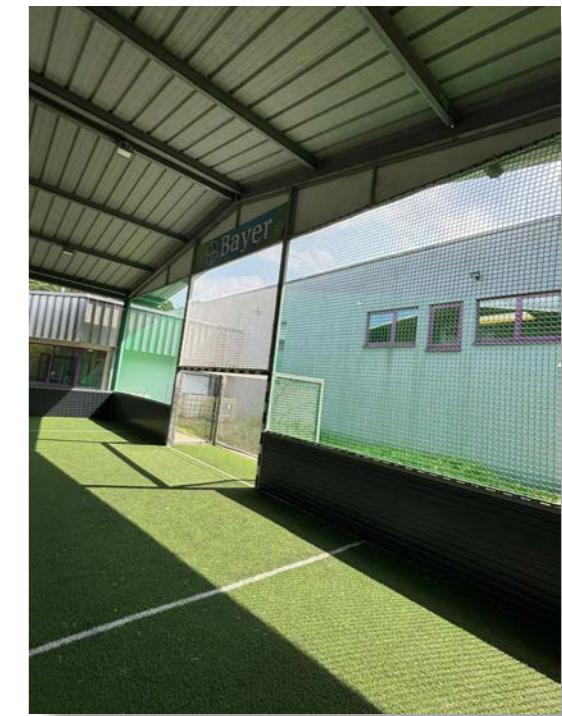
Nach rund zehn Jahren intensiver Nutzung war es in diesem Jahr endlich soweit: Unsere SoccArena erhielt eine umfassende Erneuerung der Netzanlagen. Die über und neben den Toren angebrachten Netze – täglich im Einsatz und entsprechend abgenutzt – wurden von einer externen Firma komplett ausgetauscht. Die neuen, robusten Materialien sorgen nicht nur für mehr Sicherheit, sondern tragen auch zu unserem gepflegten Erscheinungsbild unserer beliebten Freiluhthalle bei.



Unsere U17-Damen auf Erfolgskurs

großem Teamgeist hat sich die Mannschaft direkt in der neuen Spielklasse etabliert.

Auch die U17-Damen können in der Bergischen Leistungsklasse überzeugen. Das Team hat sich in der oberen Tabellenregion festgesetzt und spielt weiterhin um den Aufstieg mit. Der Verein ist stolz auf diese Entwicklung und blickt optimistisch auf den weiteren Saisonverlauf.



Doch damit nicht genug: Auch die Tornetze selbst wurden erneuert – und das in Eigenleistung unserer Mitarbeiter! Mit großem Engagement und handwerklichem Geschick wurden die neuen Netze fachgerecht eingebaut. Dank dieser Modernisierungsmaßnahmen steht einem schönen, dynamischen Kick in unserer SoccArena nichts mehr im Wege. Wir wünschen allen Spielerinnen und Spielern viel Spaß beim Ausprobieren der frisch bespannten Tore!

SCHWIMMEN

Toptalente mit starken Leistungen

OPERA Swim Classics

Auch die sechste Ausgabe unserer OPERA Swim Classics setzte ein deutliches Ausrufezeichen zum Start der Kurzbahnsaison. Die Schwimmoper präsentierte sich erneut als Treffpunkt der nationalen und internationalen Schwimmszene, und die hohe Besucherzahl rund um die Halle zeigte eindrucksvoll, welchen Stellenwert das Format mittlerweile besitzt. Dass der SV Bayer nicht nur organisatorisch, sondern auch sportlich Maßstäbe setzt, unterstrich unser großes Team einmal mehr – trotz voll besetzter Konkurrenzfelder und intensiver Trainingsphasen.

Besonders erfreulich war der Auftritt unserer Leistungsträger, die sich im starken Teilnehmerfeld souverän behaupteten. Larus Thiel demonstrierte eindrucksvoll, warum er zu den spannendsten Nachwuchstalenten des Landes zählt: Mit Siegen über 50 und 100 Meter Freistil sowie dem Triumph in der 25-Meter-Challenge, die er in herausragenden 9,94 Sekunden für sich entschied, setzte er mehrere sportliche Ausrufezeichen. Auch Gian Luca Reduth bestätigte seine Form und gewann das Finale über 100 Meter Schmetterling – eine Leistung, die den Anspruch unserer Mannschaft unterstreicht, auch gegen überregionale Konkurrenz ganz vorn mitschwimmen zu wollen.

Doch nicht nur unsere Topschwimmer zeigten Flagge. Besonders erfreulich war die breite Leistungsdichte innerhalb des Teams: Vivien Russ und Nach-



wuchshoffnung Wolke Manka schwammen sich in die Prämienränge, während Aaron Schmidt mehrfach nur hauchdünn an einer Top-3-Platzierung vorbeischrammte. Für unsere Neuzugänge Dragon Lee, Jona Finn Sue und Andreas Rossa war es gleichzeitig der erste Wettkampf im Bayer-Trikot – und alle drei zeigten einen gelungenen Einstieg. Rossa, einst einer der besten Lagenschwimmer Deutschlands, machte über 200 Meter Lagen Mut für die kommenden Monate und zeigte, dass sein Weg zurück nach oben über Wuppertal führen soll.

Während die Top-Gruppe auf höchstem Niveau ab lieferte, überzeugte ebenso der Nachwuchs: Die Hesse-Zwillinge Skadi und Eltje sowie Maren Bamfeste erreichten zahlreiche Finals, und besonders die Jüngsten sorgten für Begeisterung. Tyler Lingnau (Jg. 2012) gewann die 100 Meter Freistil in seiner Altersklasse, während Julius Rahn (Jg. 2015) mit seinem Sieg in allen vier Kids-Finals zum kleinen Star des Wochenendes avancierte.

Deutsche Kurzbahnmeisterschaften 2025

Auch die diesjährige Ausgabe des renommierten Schwimmwettkampfes war wieder ein organisatorischer Erfolg auf ganzer Linie und unsere Abteilungsleiterin Simone Osygus konnte sich einmal mehr über viel positives Feedback freuen.

Auch sportlich präsentierte sich die Schwimmabteilung des SV Bayer Wuppertal in sehr guter Form. Am zweiten Wettkampftag gelang der Frauenstaffel über 4×50 Meter Freistil der Gewinn des Deutschen Meistertitels und damit der sportliche Höhepunkt aus Bayer-Sicht bei diesen Titelkämpfen.

In der Besetzung Luisa Herrmann, Julia Zachowska, Eltje Hesse und Skadi Hesse setzte sich die Staffel gegen die starke nationale Konkurrenz durch und sicherte sich die Goldmedaille. Der Erfolg kam für das Team zwar etwas überraschend, war jedoch das Ergebnis einer geschlossenen Mannschaftsleistung und bestätigte die gute Vorbereitung.

Auch die weiteren Starts der Bayer-Athletinnen und -Athleten verliefen erfolgreich. Neben dem Staffelsieg gab es zahlreiche persönliche Bestzeiten,

Finalteilnahmen sowie Platzierungen im vorderen Feld. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Gian Luca Reduth und Larus Thiel, die beide neue persönliche Bestzeiten über 50 Meter Schmetterling erzielten. Reduth erreichte damit das A-Finale, während Thiel im B-Finale an den Start ging.

Auch einige weitere Schwimmer des SV Bayer Wuppertal überzeugten mit Finalteilnahmen über unterschiedliche Strecken. Auch wenn es angesichts der starken Konkurrenz nicht immer zu Podestplätzen reichte, unterstrichen die Ergebnisse die Breite und Leistungsfähigkeit des Teams auf nationaler Ebene. Teilweise wurde dabei bewusst auf weitere Starts verzichtet, um Kräfte zu schonen und den Fokus gezielt auf einzelne Strecken zu legen.

Der Deutsche Meistertitel der Frauenstaffel sowie die zahlreichen guten Einzelergebnisse zeigen die positive sportliche Entwicklung innerhalb der Schwimmabteilung des SV Bayer Wuppertal. Der Verein gratuliert allen Athletinnen und Athleten sowie dem Trainerteam zu den erzielten Leistungen.



TAEKWONDO

Spannendes Jahr im Taekwondo

Christmas-Cup & -Open, Thomas Lettner erringt 8. Dan

In Kamen fand Anfang der Christmas-Cup Technik des Landesverbandes statt und ca. 30 Taekwondoin reisten an. Nach einem langen Tag, viel Spaß und zahlreichen Erfolgen im Einzel, Team und Paar und einer perfekten Koordination durch die mitgereisten Coaches gelang der Coup in der Teamwertung Rang 1.

Bei den diesjährigen Christmas Open in Brühl, einem privaten kombinierten Vollkontakt- und Technikturnier starteten insgesamt 15 Athlet*innen, davon 5 in beiden Disziplinen (Wettkampf und Formen). Im Wettkampfbereich erzielte das Team 5 Gold-, 4 Silber- und 6 Bronzemedailen und erreichte den 6. Platz in der Teamwertung. Im Formenbereich kamen weitere 4 Gold- und 1 Bronzemedaille im Einzel, 2 Goldmedaillen im Paarlauf sowie der 3. Platz in der Teamwertung hinzu. Die Christmas Open besuchten wir bereits zum zweiten Mal und war erneut eine gut strukturierte Veranstaltung, bei der alle Teilnehmen den wertvolle Erfahrungen sammeln konnten.

Zeitgleich zu den beiden Turnieren in Brühl und Kamen trat Abteilungsleiter Thomas Lettner mit seinem Supporterteam bei der Landesdanprüfung in Niedersachsen an. Nach 8 Wochen der Vorbereitung gelang ihm u.A. dank seines Teams eine perfekte Präsentation vor dem hochrangig besetzten Prüfergremium, welche mit dem 8. Dan belohnt wurde.



Deutsche Meisterschaften

Bei den Deutschen Meisterschaften in Düsseldorf war das Team des SV Bayer Wuppertal mit mehreren Athletinnen und Athleten vertreten. Das Turnier erwies sich als ereignis- und lehrreich und bot zahlreiche spannende Kämpfe sowie knappe Entscheidungen auf hohem sportlichem Niveau.

Mehrere Bayer-Athletinnen und -Athleten konnten ihre Auftaktkämpfe erfolgreich gestalten und damit wichtige sportliche Erfolge feiern. Andere schieden nur knapp aus und nutzten den Wettkampf, um wertvolle Erfahrungen für kommende Aufgaben zu sammeln. Besonders hervorzuheben ist der Einzug von Alice Gehrmann ins Halbfinale, in dem sie sich mit einer starken Leistung gegen die Konkurrenz behauptete und sich am Ende die Bronzemedaille sicherte.

Unabhängig von einzelnen Niederlagen standen Einsatzbereitschaft, Teamgeist und die sportliche Weiterentwicklung im Vordergrund. Das Turnier bestätigte die positive Entwicklung der Mannschaft. Cheftrainer Amine Simoh zog ein entsprechend positives Fazit und sieht das Team gut aufgestellt für die kommenden Herausforderungen.

Größtes Poomsae-Turnier Deutschlands in unserer Bayerhalle

Das größte Poomsae-Turnier Deutschlands stellte für den SV Bayer Wuppertal einen herausragenden Meilenstein dar – sowohl aus sportlicher Sicht als auch in der Rolle als Ausrichter. Die Veranstaltung erwies sich als voller Erfolg für alle Beteiligten: für die Athletinnen und Athleten, für den Verband und für den Verein.

Sportlich konnte der SV Bayer Wuppertal eindrucksvolle Ergebnisse erzielen. In der Teamwertung belegte der Verein den ersten Platz, zudem wurde der zweite Platz im Vereinslauf erreicht. Mit Luca Fritsche stellte der SV Bayer Wuppertal darüber hinaus den Gewinner der Auszeichnung „Best of Tournament“. Diese Erfolge unterstreichen die hohe Qualität der sportlichen Leistungen und die hervorragende Vorbereitung der Aktiven.

Auch organisatorisch setzte das Turnier Maßstäbe. Als Rekordveranstaltung war es geprägt von vielen Emotionen, sportlichen Erfolgen und wertvollen Erfahrungen. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Kuchen- und Salatspenden, dem großen Engagement vieler Eltern im Catering-Bereich sowie der herausragenden Arbeit der Trainerinnen und Trainer, die ihre Athletinnen und Athleten über den gesamten Turniertag hinweg betreuten.

Der SV Bayer Wuppertal bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für das große Engagement, die Unterstützung und den starken Zusammenhalt, der dieses Turnier zu einer rundum gelungenen Veranstaltung gemacht hat.

Deutsche Meisterschaft Poomsae

Bei der Deutschen Meisterschaft Poomsae war der SV Bayer Wuppertal mit sechs Athletinnen und Athleten, zwei Coaches sowie einer Kampfrichterin vertreten. Austragungsort war Aichwald, wo sich das Team mit der nationalen Poomsae-Spitze messen konnte.



Die Bayer-Sportlerinnen und -Sportler präsentierten sich auf hohem sportlichem Niveau und überzeugten mit konstant starken Leistungen. Am Ende standen vier Bronzemedailen zu Buche, die die gute Vorbereitung und den Einsatz aller Beteiligten unterstreichen.

Betreut wurde das Team von Peggy Senzel und Pascal Maedchen. Zudem war Luma Hauck als Bundeskampfrichterin im Einsatz und vertrat den SV Bayer Wuppertal auch in dieser wichtigen Funktion.

Die Meisterschaft bot nicht nur sportlich anspruchsvolle Wettkämpfe, sondern auch wertvolle Erfahrungen im Vergleich mit starker Konkurrenz. Die erzielten Ergebnisse sowie der gezeigte Teamgeist machen diese Deutsche Meisterschaft zu einem gelungenen Auftritt für den SV Bayer Wuppertal.

NRW-Open 2025

Bei den NRW Open war der SV Bayer Wuppertal mit acht Athletinnen und Athleten vertreten, die mit großem Einsatz und starkem Teamgeist an den Start gingen. Trotz anspruchsvoller Bedingungen in der Halle verlief der Wettkampftag insgesamt reibungslos und endete für Teilnehmende und Zuschauer früher als erwartet – sehr zur Freude der Aktiven.

Sportlich konnten die Athletinnen und Athleten mit überzeugenden Ergebnissen aufwarten. Insgesamt standen drei Gold-, eine Silber- und vier Bronzemedailen zu Buche. Das Turnier unterstrich nicht nur die individuellen Leistungen, sondern auch den Zusammenspiel innerhalb des Teams.



TENNIS

Erfolgreiches Jahr in unserer Tennisabteilung

1. Herren steigt in der Sommersaison souverän in die Niederrheinliga auf

Unsere 1. Herren-Mannschaft hat am 12.07.2025 mit 8:1 gegen GW Oberkassel gewonnen und somit den Wiederaufstieg in die Niederrheinliga perfekt gemacht. In allen sechs Mannschaftsspielen der Sommersaison 2025 blieb unser Team ungeschlagen und steigt hochverdient in die höchste Spielklasse auf Verbandsesebe auf!



1. Herren v. l. n. r.: James Pikaart, Luke Tollenaar, Janis Engels, Leon Formella, Jan Augustat und Knut Bartenberg

1. Damen schafft Klassenerhalt in der Niederrheinliga in der Wintersaison 24/25

Unsere 1. Damen-Mannschaft hat am letzten Spieltag (22.02.2025) der Wintersaison 24/25 mit einem 3:3 gegen BS Düsseldorf den Klassenerhalt in der Niederrheinliga perfekt gemacht. Durch den souveränen Klassenerhalt unserer 1. Damen-Mannschaft in der Sommersaison 2025 in der Niederrheinliga, spielen unsere beiden Leistungsmannschaften somit im kommenden Winter 25/26 und Sommer 26 in der höchsten Spielklasse des Tennis-Verband Niederrhein!



1. Damen v. l. n. r.: Warda Ait El Bachir, Emeline De Witte, Fabienne Maß und Anne Zorn



Fröhliche Gesichter beim Ambrogio Cup & den Stelzenegger Open

Ambrogio Cup & Stelzenegger Open 2025

Wie jedes Jahr war unsere Tennisanlage der Austragungsort für die beliebten und hochklassigen Ranglistenturniere im Jugend- und Nachwuchsbereich. Der Ambrogio Cup hat sich in den letzten Jahren zu dem größten und beliebtesten Jugendturnier der Turnirkategorie J-2 in ganz Deutschland entwickelt. In den Altersklassen von U10 - U18 kommen jährlich mehrere hundert Jugendliche auf unsere Anlage und kämpfen um wichtige Ranglistenpunkte.

Ein weiteres Highlight sind die zeitlich parallel zum Ambrogio Cup stattfindenden Stelzenegger Open. Das mit 2.000,00 € dotierte U21 Nachwuchsturnier der Kategorie N-2 lockt jedes Jahr hochklassige Nachwuchstalente nach Aprath.

Certoplast Open 2025

Mit 6.800,00 € Preisgeld sind die Certoplast Open in der offenen Klasse in der Turnirkategorie A4 und bei den Senioren (Herren 40) in die Kategorie S4 eingestuft, eine der höchsten Turnirkategorien in ganz Deutschland und das mit Abstand höchstdotierteste Turnier im Bergischen Land.

Dieses Jahr wurde auch zum ersten Mal eine Mixed-Konkurrenz angeboten, welche ebenfalls einen hohen Unterhaltungswert lieferte. Im Finale der Herren 40 Konkurrenz setzte sich Iwo Rhomberg (TC Eintracht Dortmund) in 2 Stunden und 40 Minuten mit 7:5, 3:6, 6:4 gegen Benjamin Kürvers (TSC Unterfeldhaus) durch. Die CPO-Krone im Dameneinzel setzte sich Isabel Heupgen (Kölner THC Stadion RW/DTB 84) auf. Mit 6:2 und 6:3 fügte sie Kontrahentin Sarah Gronert (TSC Hansa Dortmund/21) die erste Niederlage (!) bei fünf Turnierteilnahmen am Aprather Weg zu. Die Oberhand in der Herrenkonkurrenz behielt der Topgesetzte Justin Schlageter (TC Wolfsberg Pforzheim/DTB 38). Im Endspiel ließ er dem ungesetzten und erst 16-jährigen Henrik Neuss (GW Aachen) mit 6:1, 6:3 keine Chance.

Das erstmals eingeführte Mixed-Feld schlossen Jule Schulte (TC Kaiserwerth) und Win Steveker (Rochusclub Düsseldorf) als Siegerteam ab. Das Duo Anne Zorn und Jan Augustat aus unserer ersten Damen- bzw. Herrenmannschaft musste sich leider mit 7:5, 3:6, 6:10 geschlagen geben. Außerdem wurde die Bayeranerin Ella Michel zweite in der Nebenrunde. Begleitet wurden die Endspiele von Ballkindern aus



V. l. n. r.: Coach Nico Plath, Lea Mosmann, Lana Müller, Ella Michel, Nina Dülberg und Mette Möcking

der Jugend unseres Vereins. Bei den Endspielen auf dem Center Court kamen zudem Stuhlschiedsrichter zum Einsatz. Hauptsponsor Peter Rambusch (Firma certoplast), dem das Turnier seinen Namen verdankt, feierte zudem 20. Jubiläum. Sohn René Rambusch, der dieses Jahr erstmals mitwirkte, sicherte bereits die Unterstützung für das nächste Jahr zu.

Tenniscamps 2025

In den Sommerferien 2025 fanden wieder erfolgreiche Tenniscamps für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt. Durchgeführt wurden die Tenniscamps von unserer Tennisschule H&P-Tennis. Für unsere Cheftrainer Nicolas Plath und Markus Hoppe sowie deren Co-Trainer standen wieder die Vermittlung von Begeisterung für den Ballsport für die Jüngsten, die Einführung und oder Verbesserung der Grundtechniken für Hobbyspieler/innen und die Leistungssteigerung für Mannschaftsspieler/innen im Fokus.

2. Damen steigt in der Wintersaison 24/25 in die 1. Verbandsliga auf

Mit einem 6:0 Heimsieg über GW Oberkassel am 23.02.2025 konnte unsere 2. Damen-Mannschaft den Aufstieg als ungeschlagener Gruppensieger in die 1. Verbandsliga feiern. Herzlichen Glückwunsch!



Tenniscamps unserer Tennisschule H&P-Tennis

TISCHTENNIS

Ereignisreiches Jahr in unserer Tischtennisabteilung

Westdeutsche Para-Tischtennis-Meisterschaften

Seit nunmehr 14 Jahren organisiert die Tischtennis-Abteilung diese Meisterschaften in Zusammenarbeit mit der Jugendabteilung. Am 26.01.2025 traten im ZBG circa 65 Aktive zu den Spielen an. Die höhere Teilnehmerzahl zeigte aber auch, dass die räumlichen Möglichkeiten im ZBG an Grenzen stießen. Für das Jahr 2026 wurde daher beschlossen, dass die Veranstaltung in der Bayerhalle stattfindet. Ansonsten wurden diese Meisterschaften ohne Probleme und mit viel Lob abgewickelt. Am Sonntag, dem 25. Januar 2026, gibt es dann ein Wiedersehen.

Sportlicher Rückblick auf die Saison 2024/2025

Die 1. Mannschaft (4er) belegte am Ende der Saison in der 2. Bezirksliga einen hervorragenden 5. Platz. In der 1. Bezirksklasse waren die 2. Herren (6er) am Ende kurz vor der Relegation: Hier war es dann der 4. Platz, der eine erfolgreiche Saison beendete. Ebenfalls auf dem 4. Platz landete die 3. Mannschaft (4er), die in der 2. Bezirksklasse spielte. Besonders erfolgreich verlief die Saison für die 4. Mannschaft: Am Ende war in der 4. Bezirksklasse der 1. Platz und der Aufstieg erreicht. Die Jugendmannschaften Ju 19, Ju 15 sowie beide Ju 13 Mannschaften erzielten insgesamt mittlere Tabellenplätze und rundeten ein erfolgreiches Jahr ab.

Saison 2025/26

Im September wurde die neue Saison im Erwachsenenbereich mit drei Mannschaften gestartet: Die 1. Mannschaft (Sechserbesetzung) spielt in der 1. Bezirksklasse, die 2. Mannschaft (Viererbesetzung) in der 2. Bezirksklasse. Ebenfalls mit einer Viererbesetzung spielt die 3. Mannschaft in der 4. Bezirksklas-



Die 1. Mannschaft v. l. n. r.: Herbert Dreser, Leliya Arzumanova, Noah Siuym, Andreas Beule, Mattis Hagmann, Burkhard Klischat

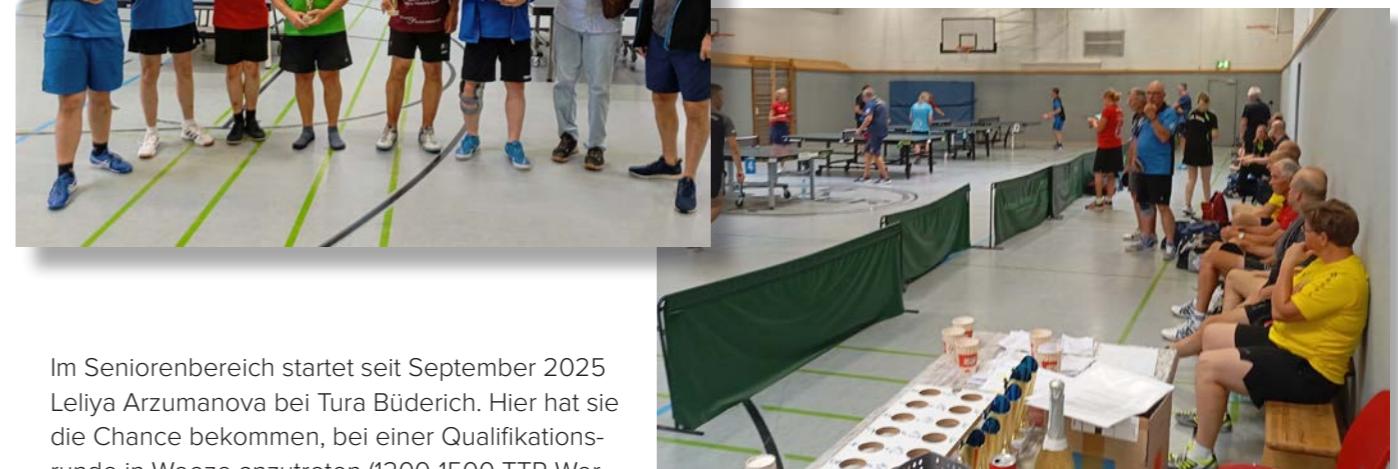
se. Im Jugendbereich konnten vier Mannschaften gemeldet werden.

1. Mannschaft: Hier hatte uns Marcel Adler verlassen, aber mit Mattis Hagmann haben wir einen guten Ersatz gefunden.

Qualifikation Bezirksmeisterschaften



Am 27./28.09.2025 gab es hervorragende Platzierungen für unsere Aktiven bei dem Turnier in der Bayerhalle. Im Doppel (bis 2400 TTR-Werte) landeten Dirk Neumann und Uwe Lipke auf dem 1. Platz. Einen Tag später erreichte die Kombination Willy Fahrenkrog und Uwe Lipke im Doppel (bis 2800 TTR-Werte) mit dem 3. Platz ebenfalls einen sehr guten Podestplatz. Herzlichen Glückwunsch!



Ping-Pong-Parkinson-Turnier

Im Seniorenbereich startet seit September 2025 Leliya Arzumanova bei Tura Büderich. Hier hat sie die Chance bekommen, bei einer Qualifikationsrunde in Weeze anzutreten (1200-1500 TTR-Werte). Im Damendoppel reichte es zum 3. Platz und im Einzel erzielte sie einen tollen 2. Platz als einzige Frau unter 46 Teilnehmenden. Die Qualifikation zur Westdeutschen Meisterschaft war der Lohn für diese Arbeit.

Ping-Pong-Parkinson - Neues Angebot der Tischtennis-Abteilung

Im Sommer konnten wir eine Gruppe der Ping-Pong-Parkinson-Tischtennisspieler bei uns begrüßen. Diese besteht mittlerweile aus 16 Spielern, die donnerstags von 12 bis 15 Uhr im ZBG fleißig trainieren. Mit Jörg Ziaja steht hier auch ein neuer kompetenter Übungsleiter zur Verfügung.

Unser Sommerfest am 12. Juli führte dann die neue Gruppe mit unseren Stammmitgliedern zusammen. Es wurden die ersten intensiven Kontakte gepflegt und neue Freundschaften geschlossen. Das nächste große Zusammentreffen findet dann am 06.12. anlässlich der Weihnachtsfeier statt.



Unser Sommerfest

Eine größere Veranstaltung organisierte Holger Teppe am 23.08.2025 im ZBG. 48 Teilnehmer aus Deutschland und der Schweiz gingen mit großem Eifer und viel gesundem Ehrgeiz ihrem Hobby nach. Für Essen und Trinken sorgte die Jugendabteilung. Der reibungslose Ablauf dieser Veranstaltung führte zu Lob von allen Seiten.

Auch sportlich konnten bereits große Erfolge gefeiert werden. Bei der Weltmeisterschaft in Helsingborg, Schweden, konnte Holger Teppe Doppel die Silber und im Mixed sogar die Goldmedaille erringen. Eine Klasse tiefer wurde Jörg Ziaja zudem im Doppel Dritter und Erster im Mixed.

Ausblick 2025/26

Der bisherige Verlauf der aktuellen Saison zeigt einen positiven Trend: Die drei Herrenmannschaften sind sportlich gut unterwegs; im Jugendbereich hoffen wir, die zahlreichen Zugänge gut integrieren zu können, sodass diese ebenfalls positive Trends setzen werden. Unser Internetauftritt zeigt seit einigen Wochen immer aktuelle Nachrichten und Fakten aus der Abteilung. Hier wird gute Arbeit durch unser Mitglied Dirk Neumann geleistet, wofür wir herzlich danken.

Für das Jahr 2026 wünsche ich allen Mitgliedern und ihren Angehörigen Gesundheit und auch Erfolge beim sportlichen Wettkampf.

Winfried Eierhoff

VOLLEYBALL

Viel Bewegung - in jeder Hinsicht

Unsere Volleyballabteilung erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Besonders bei Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren ist das Interesse ungebrochen: Wöchentlich erreichen uns Anfragen von Eltern, deren Kinder einmal ins Training „hineinschnuppern“ möchten. Diese erste Orientierung ist wichtig – nicht nur, um einen Eindruck vom Trainingsbetrieb zu bekommen, sondern auch, weil Volleyball als technisch anspruchsvoller Ballsport neben Athletik auch gute Koordination und Reaktionsfähigkeit erfordert. Umso wichtiger ist das „Schnuppertraining“, damit beide Seiten einen realistischen Eindruck gewinnen und Überforderung vermieden wird. Wenn dann noch die Chemie im Team stimmt, entsteht schnell echte Begeisterung für unseren Sport.

Mit inzwischen 14 Jugendteams im Ligabetrieb des Westdeutschen Volleyball-Verbands zeigt sich die erfolgreiche Entwicklung unserer Nachwuchsarbeit besonders deutlich. Sechs dieser Teams starten in der Saison 25/26 in der Jugend-Oberliga. Ein Höhepunkt war der Einzug unserer U12 in die Westdeutsche Meisterschaft im Frühjahr 2025.

Möglich ist all dies nur dank des großen Engagements unserer Trainerinnen und Trainer, unterstützt durch viele helfende Eltern. Sie sorgen nicht nur für sportliche Entwicklung, sondern auch für eine Atmosphäre, in der sich die Kinder und Jugendlichen wohlfühlen und gerne in die Halle kommen.



Unser kompetentes Trainerteam



Weihnachts-Abteilungsturnier

Hohe Nachfrage – begrenzte Kapazitäten

Unsere Ressourcen im Jugendbereich sind inzwischen weitgehend ausgeschöpft. Besonders für Anfänger*innen ab 16 Jahren stehen derzeit keine freien Plätze zur Verfügung. Bei sehr jungen Interessierten unter neun Jahren empfehlen wir zunächst eine allgemeine Ballsportgruppe, da die Anforderungen im Volleyball – trotz leichterer Bälle und niedrigerer Netzhöhen im U12-Bereich – bereits früh hoch sind. Erfreulich ist, dass sich zunehmend ältere Jugendliche bereit erklären, die Trainerteams zu unterstützen und ihr Wissen an die Jüngsten weiterzugeben.

Erwachsenenbereich: Stabil, aber mit Herausforderungen

Bei den Erwachsenen bleiben wir mit insgesamt sechs Teams (je drei Damen- und Herrenteams) stabil aufgestellt. Sportlich verlief die vergangene Herrensaison jedoch wechselhaft. Die 1. Herrenmannschaft konnte in der Relegation erfolgreich den Klassenerhalt sichern und ist zuversichtlich in die neue Saison gestartet, auch dank dem ehemaligen Libero der Herren 1 Stefan Hübner der nun als Coach die Mannschaft unterstützt. Herren 2 haben in der Landesliga am Ende der vergangenen Saison Platz 4 belegt, was unter den Rahmenbedingungen, als das Maximum angesehen werden darf. In Herren 3 schart Caro Hellus junge Spieler um sich und es wird

daran gearbeitet, diese schrittweise an das Niveau des Erwachsenenbereichs heranzuführen – ein Prozess, der Zeit braucht, da Jahrgänge vor 2020 im männlichen Nachwuchsbereich eher schwach besetzt waren.

Unsere 1. Damenmannschaft hingegen lieferte in der letzten Saison eine überzeugende Leistung in der Verbandsliga ab und kämpfte bis zuletzt um den Aufstieg – am Ende fehlte nur wenig zum großen Ziel.

Bei den Damen gab es nun zur Saison 2025 einen größeren Umbruch: Mehrere erfahrene Spielerinnen (Tati, 38 Saisons beim SV Bayer; Marina, 24 Saisons und Adi, 21 Saisons) beendeten ihre aktive Laufbahn. Dadurch rückten jüngere Athletinnen nach und übernehmen mehr Verantwortung. Für die zweite und dritte Damenmannschaft, die inzwischen überwiegend aus Spielerinnen der wU20 und wU18 bestehen, wird die kommende Saison eine wichtige Orientierungsphase.



Unsere erste...



Unsere erste Damenmannschaft

Ausblick

Im November 2025 blicken wir auf eine spannende Saison: Während die Jugend weiterhin stark wächst und viele Erfolge feiert, stehen im Erwachsenenbereich einige Herausforderungen an, die wir als Team mit viel Engagement angehen. Unser Dank gilt allen Spieler*innen, Trainer*innen, Eltern und Unterstützer*innen, die diese Entwicklung ermöglichen. Gemeinsam machen wir die Volleyballabteilung zu dem, was sie ist – lebendig, engagiert und voller Teamgeist.

Frank Schranner



...und zweite Herrenmannschaft

BASKETBALL

Erfolgreiche Saison

Die abgelaufene Saison bot aus sportlicher Sicht zahlreiche positive Ansätze für den SV Bayer Wuppertal. Im Mittelpunkt standen dabei sowohl die Leistungen der Herren 1 als auch die erfreuliche Entwicklung im Nachwuchsbereich, die insgesamt ein sehr stimmiges Bild der sportlichen Ausrichtung der Abteilung zeichnen.

Die Herren 1 spielten eine starke Saison und hielten sich über den gesamten Verlauf in der Spitzengruppe ihrer Liga. Nach acht absolvierten Partien standen fünf Siege und drei Niederlagen zu Buche, was den vierten Tabellenplatz bedeutete. Mit zehn Punkten und einem klar positiven Korbverhältnis von 428:342 blieb das Team bis zuletzt in Reichweite der Aufstiegsplätze. Die enge Tabellenkonstellation verdeutlichte, wie umkämpft die Liga war und dass nur Nuancen über die Platzierungen entschieden. Auch wenn der Aufstieg am Ende knapp verpasst wurde, bestätigte die Mannschaft ihre sportliche Qualität und konnte sich auf konstantem Niveau behaupten.

Im Nachwuchsbereich setzte der SV Bayer Wuppertal ebenfalls deutliche Ausrufezeichen. Sowohl die U14 als auch die U16 sicherten sich mit großem Vorsprung den jeweiligen Kreismeistertitel und dominierten ihre Ligen über die gesamte Saison hinweg. Die Tabellenführungen spiegelten die hohe Leistungsfähigkeit der Teams wider, die durch konzentrierte Trainingsarbeit, mannschaftliche Geschlossenheit und eine hohe Spielqualität getragen wurden. Für den direkten Aufstieg in eine höhere Spielklasse reichte es dennoch noch nicht, da hierfür über mehrere Jahre hinweg entsprechende Ranglistenpunkte gesammelt werden müssen, um sich für die Qualifikationsspiele der nächsthöheren Liga zu qualifizieren. Die aktuellen Ergebnisse zeigen



jedoch klar, dass beide Teams auf einem sehr guten Weg sind.



Die sportlichen Ergebnisse der Saison unterstreichen die nachhaltige Arbeit innerhalb der Abteilung und liefern eine solide Basis für die kommenden Spielzeiten. Der SV Bayer Wuppertal kann dabei sowohl im Senioren- als auch im Nachwuchsbereich optimistisch nach vorne blicken und die positive Entwicklung weiter vorantreiben.



Das Weihnachtsevent mit gemeinsamer Übernachtung im BSZ rundete die Saison auf besondere Weise ab. Abseits von Training und Wettkampf stand das Miteinander im Vordergrund. Gespräche, gemeinsames Essen und ein lockeres Rahmenprogramm stärkten den Zusammenhalt innerhalb der Teams und über die Altersklassen hinweg. Ein gelungener Abschluss eines sportlich erfolgreichen Jahres, der Vorfreude auf die kommenden Aufgaben und Herausforderungen weckt.

Das Auto Abo für den Sport.

Verlass dich auf dein Abo: besser als Kaufen oder Leasen.

Unser Auto Abo startete 1997 und begleitet seitdem tausende Menschen zuverlässig durch jede Lebenslage – mit modernen Neuwagen und einem Service, der dir alles abnimmt, was beim Autofahren anfällt. Du zahlst eine monatliche Komplettrate ohne versteckte Kosten, in der alles enthalten ist – außer Tanken oder Laden.

Kfz-Versicherung & Steuer bereits inklusive

Sommer- und wintertaugliche Bereifung bereits inklusive

Anzahlung & Schlussrate bereits inklusive

Empfohlen vom

DEIN AUTO. DEIN ABO.
Athletic Sport Sponsoring

www.ichbindeinauto.de

26

GEWICHTHEBEN

Jahresrückblick

Nach dem Abschied unseres langjährigen Abteilungsleiters Fritz Boschen am 16.10.2024 wurde Marcin Falek zum neuen Abteilungsleiter gewählt. Mit jahrelanger Erfahrung im Gewichthebersport, die er durch mehrere erfolgreiche Teilnahmen an nationalen und regionalen Wettkämpfen gesammelt hat, bringt er wertvolle Erfahrung in die neue Aufgabe ein. Über viele Jahre hinweg nahm er regelmäßig an Deutschen Meisterschaften teil, bei denen er sogar eine Medaille gewinnen konnte, und feierte darüber hinaus zahlreiche Erfolge auf NRW-Ebene. Karsten Draeck nimmt die Rolle seines Stellvertreters ein.

Sportlich sind besonders die Leistungen bei den verschiedenen Wettkämpfen hervorzuheben: Beim NRW-Cup erreichte Mateusz Falek einen 2. Platz, bei den Bezirksmeisterschaften ebenfalls einen 2. Platz. Beim Landesmeisterschafts-Wettkampf, dem größten der drei Veranstaltungen, konnte er zudem einen starken 4. Platz erzielen.

Einen besonderen Erfolg feierte auch Max Bieringer, der erst zu Beginn dieses Jahres mit dem Gewicht-



Mateusz & Max bei den Bezirksmeisterschaften

heben begonnen hat und sich dennoch bereits den Titel des Bezirksmeisters sichern konnte. Diese beeindruckende Leistung unterstreicht sein großes Potenzial und zeigt, dass sich konsequentes Training und Einsatz schnell auszahlen.

Ein großes Dankeschön gilt allen Trainer, Helfer, Unterstützer und Mitgliedern.

SPORTSCHIEßen

Unsere Sportschützen packen an!

Dieses Jahr gab es bei den Sportschützen zwei große Themen. Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft und der lange geplante und herbeigesehnte Umbau der 25m Schießbahn. Beides ist gleichermaßen erfreulich wie arbeitsreich. Auf jeden Fall ist aber die Freude an dem Erreichten riesig groß. Die Freude über die Fortschritte beim Umbau wären jedoch nicht einmal halb so groß, wenn wir nicht die äußerst professionelle Unterstützung durch die Geschäftsstelle erfahren hätten. Deshalb gilt unser ausdrücklicher Dank allen Beteiligten, die sich sehr engagiert, mit großem Know-how und viel zeitlichem Engagement eingebracht haben. Nur mit eurer Hilfe konnten wir überhaupt an die Realisierung denken. Danke!



Als die Deutsche Meisterschaft begann, war unser Schießstand aufgrund der Umbauarbeiten bereits gesperrt. Das Training konnte nicht mehr durchgeführt werden und der Einsatz der Abteilungsmitglieder verlagerte sich auf die Arbeiten am Gebäude.

Umso erfreulicher waren die Ergebnisse, die wir trotz der widrigen Umstände erzielt haben. 2 x waren wir in den Plätzen zwischen 31 und 40 vertreten, 5 x im Bereich der Plätze 21 - 30. Beide Male waren wir sowohl mit der Kurz- wie auch mit der Langwaffe dabei. Das zeigt, wie breit wir hier aufgestellt sind und dass die DM eigentlich nur das 'Nebenprodukt' des gut organisierten Trainings und der Teilnahme an anderen Wettkämpfen ist. Spannender wurde es dann zwischen den Plätzen 11 bis 29, auch hier tauchten wir 5 x in der Ergebnisliste auf. In den Top-10 fanden wir uns mit 8 Ergebnissen wieder. Besonders erfreulich war der 8. Platz von Sabine-Mia Kraus (25m Präzision Sportgewehr Selbstlader Kleinkaliber mit optischer Visierung). Das Highlight waren drei Podiumsplätze, Uwe Völker mit einem 3. Platz (Kurzwaffe Mehrdistanz Revolver bis .38) sowie Gido Wahrmann 2. Platz (25m Präzision Büchse Kleinkaliber mit optischer Visierung) und Uwe Völker 2. Platz (Kurzwaffe Fallscheibe Revolver).

Dem Umbau unserer Schießbahn ging eine lange Planungszeit voraus. Abstimmung mit Behörden und dem Schießstandsachverständigen sowie die Zusammenarbeit mit dem Architekten und dem Statiker nahmen viel Zeit und Energie in Anspruch. An der Stelle muss besonders das Engagement unseres Abteilungsleiters hervorgehoben werden, der mit viel Energie, Ausdauer und manchmal auch blanken Nerven das Projekt an allen Hindernissen vorbeigeführt hat. Einen Teil der Planung haben wir - soweit es ging - ebenfalls in Eigenregie durchgeführt, ein herzlicher Dank geht an Gido. Und dann haben wir die uns möglichen Vorarbeiten erledigt. Bis dann die Betonpumpe und der Kran anrückten, um die schweren Elemente zu bewegen. Da ist dann nur mit Muskelkraft nichts mehr zu machen.

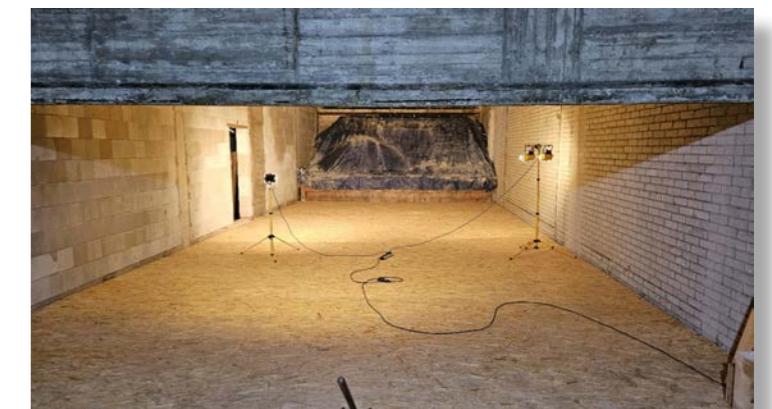


Das Wetter spielte in weiten Teilen auch mit, denn zu den entscheidenden Zeiten war es vielfach trocken. Das hat sehr geholfen.

Am 11.11.2025 durften wir das Richtfest feiern, das für uns ein erhebender Moment war. Denn nun war auch klar: wir bekommen das Dach vor dem Einbruch des Winters zu und können danach wieder in Eigenregie die Arbeiten im Gebäudeinneren durchführen. Das Ende ist also in Sicht, wir werden den Stand voraussichtlich im ersten Quartal 2026 wieder in Betrieb nehmen können. Bis dahin warten das Abhängen der Decke, die Verkleidung der Wände, der Einbau und die Versiegelung des Fußbodens und Elektroarbeiten auf uns. Zum Schluss muss Alles durch Fachleute und Behörden abgenommen werden.

Es bleibt die Hoffnung, dass die unermüdlichen Abteilungsmitglieder nicht nachlassen und wir und bald an dem dann wunderbar ausgestatteten Schießstand erfreuen können. Vielen Dank allen Beteiligten und jetzt - kommt der Endspurt!

Roland Dietrich



Der fertige Boden

SV BAYER DANCE COMPANY

Dancical ein voller Erfolg

Das Dancical der SV Bayer Dance Company fand am 25.01.2025 statt. Unter der Leitung von Inga Lürsen arbeiteten rund 160 Tänzerinnen und Tänzer monatelang an einer Show, die alle Zuschauer begeisterte.

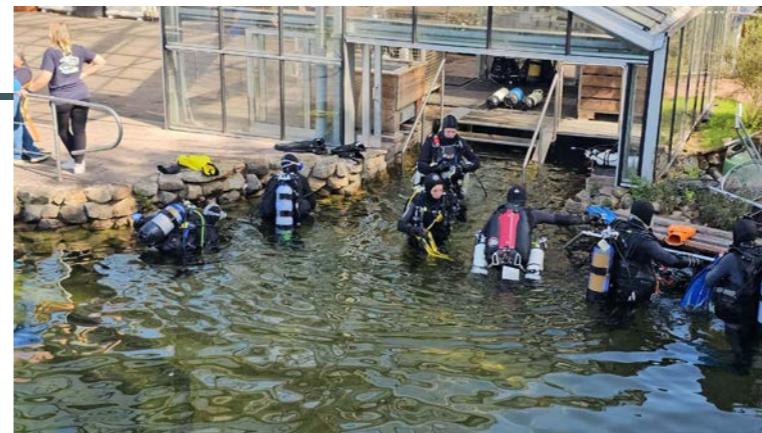
Die Aufführung stand unter dem Motto „Im Spannungsfeld der Gegensätze“ und zeigte alltägliche Gegensätze wie leise-laut, jung-alt oder schnell-langsam auf. Die Kombination aus abwechslungsreichen Choreografien, speziellen Bühneneffekten und einer lebendigen Atmosphäre sorgte für ein beeindruckendes Erlebnis.



Die Dance Company beim Zoofest

Ein besonderes Highlight für die Kindergruppen der Dance Company war das diesjährige Zoofest am 04.07.2025. Hier traten sechs Tanzgruppen, teilweise zum ersten Mal, aus den Bereichen Jazz Modern Contemporary, Hip Hop, Sportgymnastik und Kindertanz auf. Sie begeisterten das Publikum mit abwechslungsreichen Choreografien, viel Energie und mitreißender Musik.

Für uns war es eine schöne Gelegenheit, die Vielfalt unserer Tanzbereiche zu zeigen und den Kindern wie auch ihren Familien die Freude an der Bewegung und am Tanzen näher zu bringen.



TAUCHEN

Tauchgang in NaturaGart

Hello, ich bin Lorenz, 13 Jahre alt, und möchte berichten, wie mein Tauchgang in NaturaGart in dem schönen Ort Ibbenbüren war und was für Schwierigkeiten es vielleicht gab!

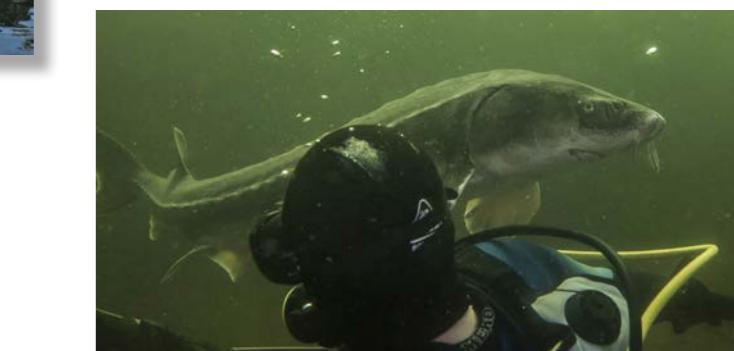
Zunächst haben wir uns als Tauchabteilung des SV Bayer Wuppertal am Eingang getroffen, sind mit unseren Sackkarren und Bollerwagen durch den Park zu unserem Tisch gelaufen. Dort haben wir alles aufgebaut und dann unsere Tauchsachen angezogen. Nach etwas Problemen in die Handschuhe zu kommen, sind wir in das Wasser gestiegen und sind auf fast direktem Wege zu dem Lieblingsplatz der Störe getaucht. Die Störe sind sehr friedliche und neugierige Fische und dort bis zu zwei Meter groß.



Mein Tauchpartner Oliver Jung und ich haben meinen Vater und meinen Bruder gesehen, die auch tauchen.



Unterwasserfotos: Oliver Jung
Restliche: Sylvia Krebs



Wir haben uns kurz hingekniet und Fotos gemacht. Währenddessen schwammen die Störe um uns herum und einer kam näher ...

Das fand ich im Nachhinein sehr lustig. Ein Stör kam auf einmal langsam auf mich zu. Er dachte vielleicht das an meiner Schulter Futter war, knabberte rum und zog danach an meinen Schläuchen, wodurch der Atemregler aus meinem Mund fiel und ich ihn mir dann wieder in den Mund schieben musste. Der nächste Stör drängte mich nur ein bisschen weg. Wir sind dann durch den Tempel „Atlantis“, einen etwas schmaleren Gang und einer kleinen Höhle getaucht.

Dann kam zu Hause das übliche, Tauch-Equipment Waschen, Aufräumen und alles Aufhängen. Der Ausflug hat sich auf jeden Fall gelohnt und ich bin froh über die neuen Erinnerungen, die ich habe.

Lorenz Krebs

Jede Menge Abwechslung im Erwachsenensport

Aktionstage: Mehr als Sport

In der Erwachsenensport-Abteilung gibt es einige Kursangebote, von Rückenfit bis Badminton. Neben diesen Kursangeboten bieten wir seit letztem Jahr wieder Aktionstage an und haben dies auch in diesem Jahr fortgesetzt.

Aktionstage sind kleinere Events, für die man sich anmelden kann, um mit uns und anderen Erwachsenensportlern auf kultureller und sozialer Ebene interessante und teilweise neue Attraktionen zu entdecken und zu besuchen.

So haben wir in diesem Jahr insgesamt vier Aktionstage durchgeführt. Angefangen am 20. Februar diesen Jahres im Schwebodrom. Das Schwebodrom ist ein Museum über die Wuppertaler Schwebebahn und ist in drei Bereiche aufgeteilt. Wir als Gruppe sind durch all diese Bereiche durchgegangen bzw. durchgeführt worden. Zu Beginn wurde uns künstlerisch die Entwicklung der Mobilität dargelegt, anschließend sind wir durch einen Raum gegangen, welcher uns die Geschichte der Schwebebahn, anhand von Informationstafeln oder alten Gebrauchsteilen der Schwebebahn, aufgezeigt hat. Daraufhin kamen wir zum Highlight des Schwebodroms, eine virtuelle Fahrt mit der Schwebebahn durchs Wuppertal der späten 20iger Jahre. Zum krönenden Abschluss haben wir im Café Wert(h)voll ein Heißgetränk und Kuchen zu uns genommen.

Die Aktionstage zwei und drei können durchaus zusammengefasst werden.

Am 15.05. und am 29.07. haben wir uns getroffen



um den „Urbanen Kunstraum Wuppertal“ zu begutachten. Am ersten Termin nahmen wir uns Elberfeld vor und haben dort einige schöne Wandmalereien (Murals) sehen können. Wir gingen sowohl an der B7 entlang als auch in die Elberfelder Innenstadt, wo sich gerne in Nebenstraßen und hinter manch einer Ecke eben solche Murals auftun. Mit dem zweiten Teil zog es uns in Richtung Barmen und Heckinghausen, wo ebenfalls viele freie Wände mit schönen, aussagekräftigen und narrativen Murals beschmückt wurden. Auch bei diesen beiden Aktionstagen gingen wir danach noch als Gruppe in Cafés, um uns auszutauschen und zu stärken. (Katzengold und Café Moritz)

Der vierte Aktionstag war in einer regnerischen Woche, am einzigen schönen Tag und führte uns ins Briller Viertel. Am 30.10. machten wir uns also auf den Weg, um uns die schönen Villen, Häuser und historischen Informationen des Briller Viertel anzuschauen und aufzunehmen. Trotz gewaltiger Anstiege konnten wir genau diese Punkte bewundern und waren beeindruckt von den verschiedenen Konstruktionen. Nach diesem körperlich nicht ganz unanstrengenden Aktionstag haben wir uns natürlich wieder eine Stärkung genehmigt und sind ins Café Schimmerlos eingekehrt.

Sport im Park

Auch in diesem Jahr haben wir als Erwachsenensport wieder Angebote bei Sport im Park aufgeboten. Sport im Park ist ein Projekt des Wuppertaler Sportbundes, wo in den Sommermonaten verschiedene Sportangebote offen angeboten werden und an jeglichen öffentlichen Plätzen stattfindet.

Wir haben Tabata, Faszien meets Pilates, Linedance und Zumba angeboten und haben trotz teilweise unangenehmen Wetterbedingungen gute Rückmeldungen bekommen und hatten dennoch viele Teilnehmende.

Jona Glück

AKTIV mit Pfeil und Bogen

An einem Septembersamstag machte sich das Team des AKTIV Studios auf in die Nachbarschaft. Der diesjährige Teamausflug führte uns auf die Bogenschießanlage des ESV West



in Vohwinkel, direkt an der Nordbahntrasse. Unter fachkundiger Anleitung von Herrn Ferl, dem Abteilungsleiter des ESV West, und mit Unterstützung von Zielwasser und Snacks konnten alle testen, ob die Pfeile auch den Weg ins Ziel finden. Vormittags hatte es noch geregnet, aber bevor die ersten Pfeile flogen, klarte es auf und sogar die Sonne ließ sich blicken. So wurde es ein rundum gelungener Nachmittag.

J-TEAM

Volle Kraft voraus

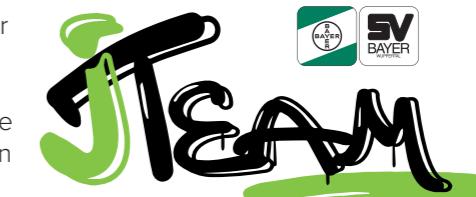
Das J-Team startet mit neuen Ideen und gemeinsamen Erlebnissen durch!

In diesem Jahr hat sich unser Jugendteam mit viel Engagement neu aufgestellt. Im Oktober haben wir uns mit den Jugendleitern der Abteilungen getroffen. In diesen Gesprächen haben wir wertvolle Ideen mit den anwesenden Abteilungen entwickelt, wie wir die verschiedenen Abteilungen und deren Jugendlichen noch besser in unsere Events einbinden können. Dabei sind viele spannende Projekte und Ideen für das nächste Jahr entstanden, auf die sich alle schon freuen können. Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam als Vereinsjugend einiges bewegen werden, und wir laden alle Jugendlichen im Alter von 14 bis 21 Jahren herzlich ein, daran teilzunehmen.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war unser Ausflug ins Phantasialand am 15. November. Nach einem ersten gemeinsamen Treffen bildeten sich im Park schnell kleine Gruppen, die gemeinsam die verschiedenen Attraktionen erkundeten. Wir haben Achterbahnen getestet, leckere Snacks genossen

und dabei jede Menge Spaß gehabt. Das Wetter spielte auch mit. Statt Regen gab es zwischendurch sogar Sonnenschein und wir konnten den ersten Tag des Winterzaubers im Phantasialand genießen. Es gab festliche Atmosphäre, Feuerwerk und beeindruckende Shows, die den Tag perfekt abgerundet haben.

Wir freuen uns sehr auf das kommende Jahr und sind gespannt auf die großartigen Events und Projekte, die wir umsetzen werden. Bleibt dran, informiert euch in unserer WhatsApp-Community und auf unserem Instagram-Kanal, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben!



VORGESTELLT

Hallo zusammen,

mein Name ist Alida Grusenick und ich bin 19 Jahre alt. Seit Juni 2025 bin ich als duale Studentin beim SV Bayer und studiere an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement in Köln Sportökonomie.



Da ich als Rollhockeyspielerin beim RSC Cronenberg bereits Teil eines Vereins bin, habe ich mich sehr über die Möglichkeit gefreut, mit dem SV Bayer den größten Sportverein im Bergischen Land als Praxispartner an meiner Seite zu haben. Hier arbeite ich in der Zentralen Vereinsverwaltung, kümmere mich unter anderem um die Homepage und mache viel im Rahmen der Social Media Arbeit. Außerdem unterstütze ich regelmäßig im Kinder- und Jugendsport und bei vereinseigenen Veranstaltungen.

Besonders wichtig ist mir lernen zu können, wie ein Sportverein funktioniert und welche Rolle er in der Welt des Sports einnimmt. Zudem freue ich mich darauf, das theoretische Wissen aus der Uni direkt in die Praxis umsetzen zu können und so meinen Horizont zu erweitern.

Eure Alida

Hallo,

mein Name ist Michael Kundi, ich bin 21 Jahre alt und absolviere derzeit ein duales Studium in Sportökonomie beim SV Bayer Wuppertal. Sport ist schon lange ein zentraler Teil meines Lebens, sei es damals auf dem Fußballplatz oder heute im Fitnessstudio.



Durch das Duale Studium ist es mir möglich Theorie und Praxis ideal zu verbinden und, wenn möglich direkt im Vereinsalltag anwenden. Besonders interessieren mich dabei Themen wie Trainingsplanung, Vereinsentwicklung und Scouting - gerade im Fußball finde ich es spannend zu sehen, wie diese Bereich zusammenspielen und organisiert werden. Ich freue mich auf eine gemeinsame und erfolgreiche Zeit.

Euer Michael

Hallo,

mein Name ist Lea-Sophie Sebig.

Im September 2025 habe ich mein Studium der Sportwissenschaft an der Deutschen Sporthochschule Köln erfolgreich abgeschlossen und freue mich nun sehr, beim SV Bayer im Bereich der jungen Erwachsenen in mein Berufsleben zu starten.

Neben meiner neuen Tätigkeit beim SV Bayer arbeite ich weiterhin als Tanzpädagogin. Das Tanzen



begleitet mich schon viele Jahre und inspiriert mich genauso wie jede andere Form des Sports. Ich lache gerne, bin aktiv und freue mich darauf, meine Begeisterung für Bewegung mit anderen zu teilen.

Ab Januar möchte ich euch herzlich in den neuen Kursangeboten für junge Erwachsene begrüßen. Ich freue mich auf viele motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, gemeinsames Schwitzen und jede Menge Spaß!

Eure Lea

Hallo,

mein Name ist Lara Haverkampf und ich bin 22 Jahre alt und arbeite als Werkstudentin beim SV Bayer. Ich bin ausgebildete Übungsleiterin und Athletiktrainerin. Derzeit studiere ich Sport und Sozialwissenschaft im Bachelorstudium und beginne im kommenden Semester meinen Master an der Bergischen Universität Wuppertal.



Beim SV Bayer arbeite ich im Kinder- und Jugendsport und leite verschiedene Sportkurse. Besonders am Herzen liegt mir, Kinder und Jugendliche für Bewegung zu begeistern und ihnen Freude am Sport zu vermitteln.

Ich freue mich darauf, meine Leidenschaft für den Sport weiterzugeben und gemeinsam mit den Kindern tolle Erlebnisse zu gestalten.

Eure Lara



Duale Studenten des Vereins bei einer Gemeinschaftsarbeit



Hallo,

mein Name ist Máté Tóth, ich bin 18 Jahre alt, und ich freue mich sehr, mich als neuer dualer Student beim SV Bayer Wuppertal vorstellen zu dürfen. Seit Kurzem unterstütze ich das Team im Rahmen meines dualen Studiums zum Bachelor of Arts im Fitnesstraining.

Fitnesssport spielt seit meiner Kindheit eine zentrale Rolle in meinem Leben. Er hat mich geprägt, motiviert und mir gezeigt, wie wichtig eine aktive, gesunde und disziplinierte Lebensweise ist. Diese Leidenschaft für Sport und Gesundheit möchte ich nun auch beruflich vertiefen und beim SV Bayer Wuppertal einbringen. Ich freue mich darauf, viele neue Erfahrungen zu sammeln, mich weiterzuentwickeln und den Verein mit Engagement und Begeisterung zu unterstützen.

Euer Máté

**ABSOLUTE TEAMSPORT
SPORTDIREKT**



www.absolute-teamsport-sportdirekt.de

Tannenbergstraße 53 - 42103 Wuppertal

Mo - Fr: 10-18:00 Uhr

Sa: 10-14:00 Uhr



PUMA

Wir verbinden starke Partner

RUND UM DEN VEREIN

Team Walk Wuppertal - das neue Firmenevent für Jedermann

Firmenläufe erfreuen sich seit Jahren in ganz Deutschland wachsender Beliebtheit. Gemeinsam nach Feierabend aktiv sein, den Teamgeist fördern – das sind die eigentlichen Ziele eines Firmenlaufes. Teamcaptains haben es jedoch oft schwer, die Kolleg:innen zu motivieren und hören die wildesten Ausreden, warum eine Teilnahme nicht möglich sei. Mit der neuen Veranstaltung und dem Konzept von bunert Events gibt es keine Ausreden mehr - Team Walk by BIG direkt gesund heißt das Zauberwort!

Nach den erfolgreichen Ausgaben in Essen, Düsseldorf, Aachen, Dortmund, Bochum/ Gelsenkirchen und Duisburg mit insgesamt über 8000 Teilnehmer:innen, gehen die Wanderer am 02. Juni 2026 auch auf dem Sportplatz des SV Bayer Wuppertal an den Start. Hierbei wird ab 17:30 Uhr nach Feierabend gemeinsam mit den Arbeitskolleg:innen, Freund:innen oder der Familie eine 9km lange Strecke gewandert und eine schöne und ereignisreiche Zeit in der Natur verbracht. „Wuppertal hat wunderschöne Routen für Jedermann zu bieten, daher freuen wir uns sehr auf einen neuen Tour Stop“, so Christian Hengmith, Geschäftsführer von bunert Events. „Beim Team Walk sorgen wir zudem für Action und Abwechslung. Normalerweise wird man beim Wandern nicht angefeuert. Das ist bei uns anders, denn mit Cheerleadern, einer Sambaband, DJ und Stimmungsmachern wird es ganz und gar nicht langweilig - ganz ohne Zeitnahme und Wettkampfcharakter, dafür mit Pausenstation und leckerer Verpflegung.“



Wie kam es zu der Konzeptidee? „Spazierengehen und Wandern hat sich in den letzten Jahren bei sehr vielen Menschen zum Trend entwickelt, den wir gerne aufgreifen wollten“, berichtet Hengmith. „Wir möchten den Menschen ein Event bieten, die gerne aktiv sind, aber schon bei dem Wort Firmenlauf ins Schwitzen geraten. Der Team Walk by BIG direkt gesund ist daher DAS Wander-Event für Firmen und Teams. Anschließend wird bei unserer After-Walk-Party im gemütlichen Rahmen gefeiert, getrunken und gegessen“, so Christian Hengmith.

Gleich eine ganze Tour hat der Veranstalter fürs kommende Jahr geplant: in insgesamt sieben Städten schnüren die Teams und Firmen ihre Wanderschuhe und erleben ein außergewöhnliches Teambuilding Event, bei dem alle dabei sein können. Wer kein eigenes Team hat, ist trotzdem herzlich willkommen mitzuwandern, denn auch Einzelstarter können sich anmelden. Die Online-Anmeldung ist bis zum 31. Mai möglich. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.teamwalk-tour.de/wuppertal.



SV Bayer Teil des Qualitätsbündnisses Sport NRW gegen sexualisierte & interpersonelle Gewalt

Als moderner und verantwortungsbewusster Verein mit mehr als 7.000 Mitgliedern ist es für den SV Bayer Wuppertal selbstverständlich, sich auch mit gesellschaftlich relevanten und sensiblen Themen auseinanderzusetzen. Wir verschließen nicht die Augen vor Herausforderungen, die unseren Verein und den organisierten Sport insgesamt betreffen. Vielmehr beziehen wir klar Stellung: Der SV Bayer Wuppertal e.V. steht entschieden gegen jede Form von Gewalt und Missbrauch – unabhängig davon, ob diese körperlicher, seelischer oder sexueller Art sind.

Dieses klare Bekenntnis zu Schutz, Respekt und Verantwortung haben wir im Jahr 2025 durch die Aufnahme in das Qualitätsbündnis Sport NRW des



Landessportbundes Nordrhein-Westfalen nochmals bekräftigt. Damit unterstreichen wir unseren Anspruch, ein sicherer und vertrauensvoller Ort für alle Mitglieder zu sein und unsere gesellschaftliche Verantwortung aktiv wahrzunehmen.

An advertisement for Bergische Waldquelle water. It features two bottles of water against a dark blue background. The left bottle is labeled "HAANER FELSENQUELLE" and "BERGISCHE STIL". The right bottle is labeled "BERGISCHE WALDQUELLE" and "BERGISCHE STIL". Below the bottles, the text "TRINKT DOCH WASSER WOLLT." is written in large white letters, with "ABER BITTE REGIONAL." in blue letters underneath. At the bottom right, the slogan "BEWUSST BERGISCH." is visible.

IMPRESSUM



SV Bayer Wuppertal e.V. · Unten Vorm Steeg 5 · 42329 Wuppertal

Zentrale Vereinsinformation	Monika Kleineick / Marcel Günther	Telefon: 02 02 / 74 92 - 100 Fax: 02 02 / 74 92 - 249 info@sv-bayer.de Öffnungszeiten: Mo. - Fr. Di. - Do. 9.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Mitgliederverwaltung	Sabine Lehmann / Andrea Hahne	Telefon: 02 02 / 74 92 - 102 Fax: 02 02 / 74 92 - 109 geschaeftstelle@sv-bayer.de Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Zentrales Vereinsmanagement	Szabolcs Molnár Chris Pölkling	szabolcs.molnar@sv-bayer.de Telefon 02 02 / 74 92 - 114 chris.poelking@sv-bayer.de
Geschäftsführerin	Claudia Hastrich	Telefon: 02 02 / 74 92 - 110 hastrich@sv-bayer.de
Grafik	Yannik Hüninghaus	Telefon: 02 02 / 74 92 - 116 yannik.hueninghaus@sv-bayer.de
Basketball	Mehul Malhotra	basketball@sv-bayer.de
SV Bayer Dance Company	Nia Kuhn	dance.company@sv-bayer.de
Erwachsenensport	Sonja Lütz	Telefon: 02 02 / 74 92 - 250 sonja.luetz@sv-bayer.de
EW Group Fitness	Lea-Sophie Sebig	Telefon: 02 02 / 74 92 - 134 lea.sebig@sv-bayer.de
FITNESSFABRIK	Rebekka Bisten	Telefon: 02 02 / 74 92 - 270 fitnessfabrik@sv-bayer.de
Fitness AKTIV	Ralf Hartmann Jörg Pönninghaus	Telefon: 02 02 / 74 92 - 222 oder - 224 aktiv@sv-bayer.de
Fußball	Felix Schimpf	fussball@sv-bayer.de
Fußballschule	Tobias Orth	Telefon: 02 02 / 74 92 - 170 tobis.orth@sv-bayer.de
Kinder- und Jugendsport	Kassandra Cabadakis	Telefon: 02 02 / 74 92 - 121 kassandra.cabadakis@sv-bayer.de
Rehabilitation	Claudia Schweder	Telefon: 02 02 / 74 92 - 240 claudia.schweder@sv-bayer.de
Schwimmen	Simone Osygus	Telefon: 02 02 / 74 92 - 130 Fax: 02 02 / 74 92 - 139 schwimmen@sv-bayer.de Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
Sportanlagen im Bayer-Sportpark	Kahindi Ngundo Darek Falek Uwe Fennen	Telefon: 02 02 / 74 92 - 200
Tennis	Jan Kochems	Telefon: 02 02 / 72 38 66 Fax: 02 02 / 72 40 - 241 tennis@sv-bayer.de Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
Volleyball		volleyball@sv-bayer.de

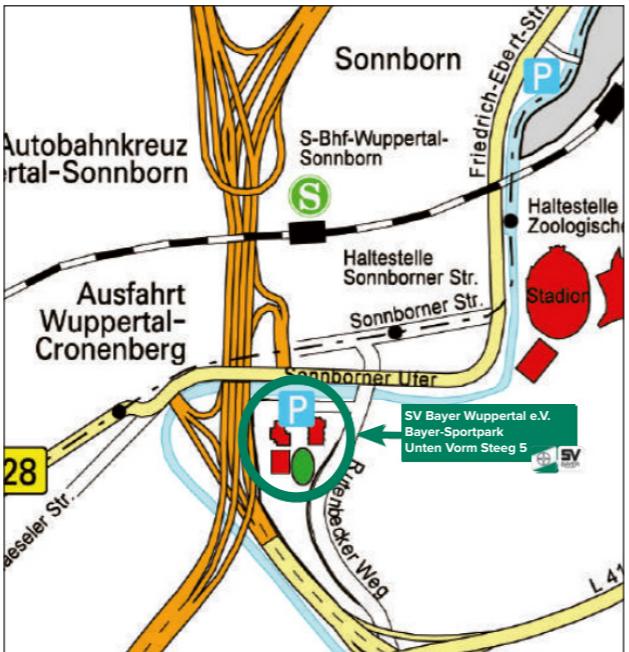
Bankverbindung:
Stadtsparkasse Wuppertal
IBAN DE 26 3305 0000 0000 9439 10

Spendenkonto:
Stadtsparkasse Wuppertal
IBAN DE 57 3305 0000 0000 92 91 90

Impressum
„YpsilonSport“
Vereinszeitung des SV Bayer Wuppertal e.V.

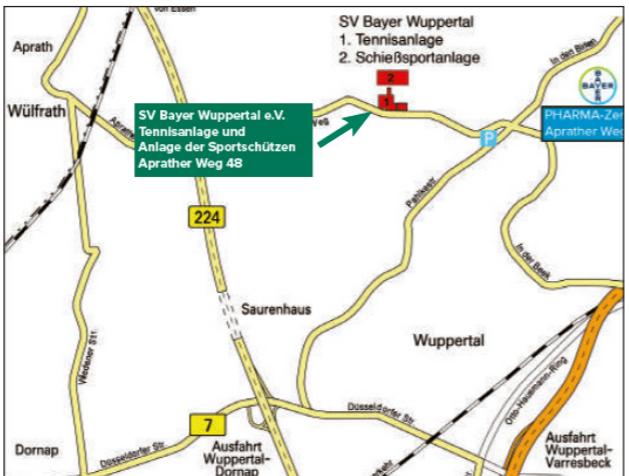
Herausgeber & Vi.S.d.P.:
SV Bayer Wuppertal e.V. · Unten Vorm Steeg 5 · 42329 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 74 92 - 100 · E-Mail: info@sv-bayer.de www.sv-bayer.de
Redaktion: Yannik Hüninghaus
Druck: SAXOPRINT GmbH · Enderstr. 92c · 01277 Dresden
Grafiken: Sportpiktogramme (Title) - © DOSB/Sportdeutschland
Erscheinungsweise: jährlich · Erscheinungsjahr 2025

Der Weg zum Bayer-Sportpark



Schwebebahnstation Sonnborn / S-Bahnstation Sonnborn
Buslinien 600, 629/639 (Taxibus), NE 1 Sonnborner Ufer/Sonnborner Straße

Der Weg zu unseren Sportanlagen am Aprather Weg



Den Anreisehinweis zu unserer Luftsportanlage in der Eifel finden Sie im Internet unter: www.sv-bayer.de

[svbayerwuppertal](#)



[svbayerwuppertal](#)



[@bliggit](#)



Für mich. Für Wuppertal.

**Von Fußball bis Fechten.
Von Ballett bis Rugby.**

Ihre Leidenschaft. Ihr Projekt. Unsere Förderung.
Wir unterstützen Ihr Engagement für mehr Vielfalt im
Wuppertaler Amateur- und Profisport. Aus Überzeugung – schon immer.

Wie das geht? Schauen Sie nach unter
sparkasse-wuppertal.de/nachhaltiges_engagement

[@](#) [in](#) [f](#)



Sparkasse
Wuppertal



Teamgeist



Sport, Spiel und Bewegung sind ein bedeutender Grundpfeiler in der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen. Bayer fördert den Nachwuchssport aus Überzeugung und möchte junge Menschen anregen, lebenslang Sport zu treiben.